

BENUTZER- UND WARTUNGSHANDBUCH
QUALITÄTSEKTLÄRUNG
GARANTIEERKLÄRUNG
LEISTUNGSEKTLÄRUNG

MODELL

Korbmarkise Base



ACHTUNG: bevor eingriffe oder wartungsarbeiten vorgenommen werden, die in diesem handbuch enthaltenen hinweise und montageanleitungen lesen und verstehen. Im besonderen das kapitel über die sicherheit lesen.

Sehr geehrter Kunde!

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für die Korbmarkise „Base“ entschieden haben und möchten Ihnen hiermit das vorliegende Handbuch überreichen, damit Sie unser Produkt auf optimale Weise nutzen können.

Wir bitten Sie dieses Handbuch aufmerksam zu lesen und dieses dem Spezialisten von SOLARMATIC, welcher sich um die Wartung der Markise kümmern wird, zur Verfügung zu stellen.



SOLARMATIC-Sonnenschutz GmbH
Barnimstraße 18-19 15345 Eggersdorf b. Berlin

03341 / 44868-0

info@solarmatic.de | www.solarmatic.de

SOLARMATIC-Sonnenschutz GmbH behält sich alle Rechte auf dieses Handbuch vor, einschließlich das Recht, jederzeit und ohne Vorankündigung, Änderungen darin vorzunehmen. Eine Vervielfältigung des Handbuches, auch teilweise, ist ohne die Genehmigung durch **SOLARMATIC-Sonnenschutz GmbH**. untersagt.

INHALT

1	EINLEITUNG	7
1.1	Einführende Informationen	7
1.2	Sicherheitshinweise zum Gebrauch	7
1.3	Bezugsnormen und dokumente mit eigenzertifizierung	8
1.3.1	Bezüglich der CE-Kennzeichnung	8
1.3.2	Bezüglich der UKCA-Kennzeichnung	8
1.4	Verantwortung	9
1.5	Produktinformation und Schild mit technischen Angaben	9
2	SICHERHEITSHINWEISE	10
2.1	Vorgesehener Anwendungszweck der Markise	10
2.2	Anwendungsbereich	10
2.3	Zusätzliche Sicherheitshinweise	11
2.4	Anforderungen an den Nutzer und den Installateur	11
2.5	Empfehlungen	11
3	TECHNISCHE BESCHREIBUNG	12
3.1	Mechanische und strukturelle Bestandteile	12
3.2	Elektrische Komponenten	12
3.3	Elektronische Komponenten der Markise (Option)	13
3.4	Stoffkomponenten	14
3.5	Zusätzliches Ausstattungsmaterial	15
3.6	Biozid-Produkte	15
3.7	Lärmbelastung	15
4	TECHNISCHE DATEN	16
4.1	TYPOLOGIE	16
4.2	CLASSICA	20
4.3	RAGGIATA	20
4.4	SEMITONDO	21
5	VERPACKUNG, HANDHABUNG UND TRANSPORT	22
6	SICHER MONTAGE	23
6.1	Struktur der Markise	23
6.2	Elektrische Anschlüsse	24
6.3	Fernsteuerung	26
7	ANLEITUNG FÜR DEN KORREKTEN ZUSAMMENBAU	27
8	INBETRIEBNAHME DER MARKISE	28
8.1	Wichtige Gebrauchshinweise	29
9	WARTUNG	30
9.1	Reinigung der Markisentuch	30
9.2	Wartung der Markise	31
9.3	Ausserordentliche Wartung	31
10	ABBAU UND ENTSORGUNG	32
10.1	Entsorgung der Markise	32

11 FEHLERSUCHE, URSACHEN UND BEHEBUNG	33
11.1 Tabelle der Fehler und Anomalien	33
12 VERTRAGSÜBLICHE GARANTIE BIS ZUM FÜNFTEN JAHR	34
Art.1 PRODUKTE VON SOLARMATIC	34
Art.2 GESETZLICHE GARANTIE DES VERKÄUFERS	34
Art.3 RECHTSMITTEL IM RAHMEN DER GESETZLICHEN GARANTIE (ART. 135-BIS GESETZESDEKRET 206/2005)	34
Art.4 VERTRAGSÜBLICHE GARANTIE	34
Art.5 GEGENSTAND DER VERTRAGSÜBLICHEN GARANTIE: VERLÄNGERUNG DER LAUFZEIT	34
Art.6 GRENZEN DER VERTRAGSÜBLICHEN GARANTIE	34
Art.7 OHNE KOSTEN	34
Art.8 TERRITORIALE AUSDEHNUNG	35
Art.9 WEITERE BEDINGUNGEN FÜR DIE GÜLTIGKEIT DER VERTRAGLICHEN GARANTIE	35
Art.10 AUSSCHLÜSSE	35
Art.11 HAFTUNG DES HERSTELLERS	35
Art.12 ABSCHLIESSENDE ANGABEN	35
13 ZEICHNUNG Korbmarkise	36
13.1 Korbmarkise BASE	36
13.2 Korbmarkise PROPORZIONALE	37
13.3 Korbmarkise COMPASSO	38
14 DOKUMENTATION	39
14.1 Erklärung des korrekten Einbaus	39
14.2 Wartungsregister	41
14.3 Anmerkungen des Herstellers	41
15 ANHÄNGEN	42

KAPITEL 1: EINLEITUNG

1.1 EINFÜHRENDE INFORMATIONEN

Nicht zerstören, nicht abändern, nur mit vom Hersteller gelieferte Zusatzausgaben ergänzen. Das vorliegende Handbuch bezieht sich auf das Produkt:

Markisentyp: Markise cappottina für Gebrauch im Freien
Modelle: Korbmarkise
Ausgabe: SOLARMATIC

Anlagen: Montageanleitung - Anweisungen für Motoren und automatische Steuerungen - Lieferzertifikat.

Jede Person, welche mit der Montage, Einstellung, Benutzer- und Wartungs der Markise beauftragt wird, muss die vorliegende Nutzer- und Wartungsanleitung aufmerksam lesen und die in ihr enthaltenen Hinweise beachten; außerdem muss die Person für Installation und Wartung zuständiges in der Lage sein, die ihr aufgetragene Aufgabe durchzuführen.



WICHTIG: das Handbuch wendet sich an Personen, die die Markisen handhaben, der Installateur, das Wartungspersonal oder der Endverbraucher; es stellt ein wichtiges Instrument zur richtigen Handhabung des Produktes dar. Für den **Installateur** sind die Anweisungen zur Handhabung, zum Auspacken, zur Installation, zur Einstellung und zur Wartung des Produktes gedacht. Für den **Eigentümer** sind die Anweisungen zur korrekten Nutzung, Instandhaltung und Entsorgung sowie die Garantie bestimmt. **Dieses Handbuch ist fester Bestandteil des Produktes.** Es ist an einem sicheren Ort, leicht auffindbar und jederzeit zur Verfügung stehend, bis zur Entsorgung der Markise, aufzubewahren. Wenn das Handbuch verloren gehen sollte, kann der Kunde eine neue Kopie, unter Angabe der Hauptdaten des Produktes, beim Hersteller anfordern. Wenn die Markise weiterverkauft wird, muss das Handbuch mitgeliefert werden. **Das Handbuch muss stets für das Fachpersonal, welches für die Installation, Wartung und Einstellung zuständig ist, verfügbar sein, damit die notwendigen Justierungen vorgenommen werden können.** Der Hersteller behält sich das Recht vor, die Produktion und die Handbücher, ohne vorherige Ankündigung, nach eigenem Ermessen abzuändern. **Das vorliegende Handbuch ist eine wesentliche Voraussetzung für die Gültigkeit der Garantie.**

1.2 NUTZERHINWEISE

Die in dem vorliegenden Handbuch enthaltenen Anleitungen beziehen sich auf die Markisen des Modells:

- **CLASSICA:** Base - Compasso - Proportionale - Tondo
- **SEMITONDO:** Korbmarkise base
- **RAGGIATO:** Raggiato base - Raggiato proportionale

Das Handbuch muss auf folgende Weise gelesen und angewandt werden:

- dieses genau durchlesen und es als Bestandteil der Markise betrachten;
 - das Handbuch muss leicht auffindbar, für das mit der Montage und Wartung beauftragte Personal und den Benutzer, aufbewahrt werden;
 - das Handbuch muss während der gesamten Lebensdauer der Markise verfügbar sein;
 - wenn die Markise verkauft wird, immer auch das Handbuch beilegen;
 - das Handbuch umsichtig behandeln, um es nicht zu beschädigen;
 - keine Seiten entfernen oder Zusätze eigenhändig eintragen;
 - an einem vor Feuchtigkeit und Wärme geschützten Ort aufbewahren;
 - Wenn das Handbuch verloren gehen sollte, kann der Kunde eine neue Kopie, unter Angabe der Hauptdaten des Produktes, beim Hersteller anfordern.
- Achten Sie beim Lesen des Handbuches genau auf die angewandten Symbole und auf deren Bedeutung. Der Funktion liegt darin wichtige Informationen an Sie weiterzugeben:



ACHTUNG: Beziehen sich auf **GENERISCH GEFAHRENSITUATIONEN**, welche sich bei der Nutzung ergeben können (einschließlich bei Montage und Wartung): Das Nichtbeachten dieses Hinweises kann die Sicherheit von Personen beeinträchtigen.



ACHTUNG: Bezieht sich auf Gefahrensituation, welche durch **VORHANDENSEIN VON ELEKTRISCHEM STROM** entstehen können. Das Nichtbeachten dieses Hinweises kann die Sicherheit von Personen und des Produkts beeinträchtigen.



ACHTUNG: Beziehen sich auf Gefahrensituationen, die durch die Verwendung der Markise selbst entstehen können.



WICHTIG: Zu beachtende Hinweise und Ratschläge um einem korrekten Gebrauch der Markise garantieren zu können. Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann die Lebensdauer der Markise beeinträchtigen.

1.3

BEZUGSNORMEN UND DOKUMENTE MIT EIGENZERTIFIZIERUNG

1.3.1 Bezüglich der CE-Kennzeichnung

Dieses Handbuch wurde in Übereinstimmung wie angegeben in der EN 13561 und unter Abschnitt 1.7.4 des Anhangs 1 der Richtlinie 2006/42/EG unter Berücksichtigung der normalen Nutzung der Markise, um zu informieren, zusammen mit anderen Anweisung vorbereitet zum Zelt selbst angebracht oder in der Installationsanweisungen, die Betreiber / Benutzer über Restrisiken, dass es präsentiert.

Die Markise **ist konform** mit den zu der „Bauprodukterichtlinie - CPR 305/2011“ gehörigen Teilen und bietet, wenn sie richtig installiert ist, einen Widerstand gegen Windlast in Übereinstimmung mit den Anforderungen der Klasse der 3 der Richtlinie UNI EN 13561 „Markisen - Leistungs- und Sicherheitsanforderungen“. Die Erfüllung dieser Klasse -Technologie sorgt für Widerstand gegen einen Wind, der einen maximalen Nenndruck von trägt $110 \text{ [N/m}^2 \text{]}$ (Newton / m) ähnlich einem eindringlichen Wind am Zelt mit einer maximalen Geschwindigkeit von 49 [km / h] , was Windstärke 6 nach der Beaufortskala entspricht. Der Widerstand gegen Windlast wurde nach Kriterien, die von der UNI EN 13561 und UNI EN 1932 mit den notwendigen Sicherheitsabstände erforderlich bezogenen ausgewertet.

Die Markise **ist konform** mit den Anforderungen in Anhang ZA derselben Richtlinie EN 13561, sofern vorgesehen, „System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit von Typ 4“ (System 4). Die Markise **ist** nur mit Motor erhältlich und **konform** außer den Teilen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG.

Die CE-Kennzeichnung mit den Widerstandseigenschaften gegen Wind laut UNI EN 13561 und die Eigenzertifizierung (DoP-Leistungserklärung) finden Sie am Ende des vorliegenden Handbuches im entsprechenden ANHANG 0 und ANHANG 1. Das Original der Leistungserklärung wird in der Firma SOLARMAT aufbewahrt.

1.3.2 Bezüglich der UKCA-Kennzeichnung

Das vorliegende Bedienungshandbuch wurde gemäß DIN EN 13561 und gemäß der „Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008“ unter Berücksichtigung der normalen Nutzungsbedingungen der Markise erstellt, um zusammen mit den anderen Betriebsanleitungen der Markise oder den Installationsanleitungen die Bediener bzw. Benutzer über die Restrisiken zu informieren, die an der Markise bestehen.

Die Markise **ist konform** mit den maßgeblichen Vorgaben der Verordnung „The Construction Products (Amendment etc.) (EU Exit) Regulations 2020“ und gewährleistet bei korrekter Installation eine Windbeständigkeit, die der Windwiderstandsklasse 3 gemäß Norm DIN EN 13561 „External blinds — Performance requirements including safety“. Die Einordnung in diese Windwiderstandsklasse gewährleistet einen Widerstand gegen einen Wind, der einen maximalen Nenndruck von $110 \text{ [N/m}^2 \text{]}$ (Newton/m²) ausübt, was einer maximalen Windgeschwindigkeit an der Markise von 49 [km/h] und Windstärke 6 auf der Beaufortskala entspricht.

Der Widerstand gegen Windlast wurde anhand der Vorgaben der Normen DIN EN 13561 und DIN EN 1932 mit angemessenen Sicherheitszuschlägen geprüft.

Die Markise **ist** außerdem **konform** mit den Vorgaben von Anhang ZA der Norm DIN EN 13561, in welchem ein „System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit Typ 4“ (Bewertungssystem 4) vorgesehen ist. Die motorisierte Ausführung **ist** außerdem **konform** mit den maßgeblichen Vorgaben der Verordnung „Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008“.

Die UKCA-Kennzeichnung mit Angabe des Windwiderstands gemäß DIN EN 13561 sowie die Leistungserklärung („Declaration of Performance DoP“) befinden sich in ANHANG 2 und ANHANG 3 auf den letzten Seiten des vorliegenden Handbuchs. Das Original der vom Hersteller erstellten Leistungserklärung („Declaration of Performance DoP“) wird im Sitz der Firma SOLARMATIC-Sonnenschutz GmbH aufbewahrt.

1.4 VERANTWORTUNG

SOLARMATIC sieht sich von jeglicher Verantwortung oder Haftung für Unfälle an Personen oder Sachen, die durch die auftreten können befreit:

- Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch zu Installation, Nutzung und Wartung der Markise zu folgen;
- Gewalttätige Aktionen oder falsche Handhabung bei der Installation, Verwendung und Wartung der Markise;
- Änderungen der Markise ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von SOLARMATIC ;
- Zwischenfälle über die normale und korrekte Anwendung der Markise.

In jedem Fall, wenn der Benutzer unterstellen den Vorfall zu einem Defekt der Markise, wird beweisen müssen, dass der Schaden hat eine Folge dieser „Fehler“.



ACHTUNG: Für die Wartung oder Reparatur nur Original-Ersatzteile verwenden. SOLARMATIC lehnt jegliche Haftung für Schäden, die bei Nichteinhaltung der oben genannten auftreten können. Die Markise ist nach den vertraglichen Vereinbarungen der Verkauf garantiert. Die Garantie erlischt, wenn jedoch noch nicht mit den Regeln und Anweisungen für die Verwendung und Wartung in dieser Anleitung eingehalten wurden.

Schnelle und unvorsichtige Vorbereitung führt zu Improvisation, welche die Ursache für viele Unfälle ist. Vor Beginn der Installationsarbeiten und vor der Inbetriebnahme der Markise, lesen und beachten Sie unbedingt die folgenden Tipps:

- Die Wartung muss immer verfügbar sein, jederzeit in der Betriebsanleitung;
- Programmieren Sie alle Arbeiten mit Sorgfalt;
- Detaillierte Verständnis davon, wo und wie es für die Nutzung und Wartung der Markise vorgesehen ist;
- Befolgen Sie alle Warnungen in Bezug auf besondere Gefahren in diesem Handbuch;
- Eine ständige und sorgfältige vorbeugende Wartung wird immer gewährleisten eine hohe Sicherheit der Markise. Nie verschieben Reparaturen und haben sie nur von qualifiziertem Personal durchgeführt, und nur Original-Ersatzteile zu verwenden.

1.5 PRODUKTINFORMATION UND SCHILD MIT TECHNISCHEN ANGABEN

Jedes Modell wird durch das Typenschild-Aufkleber mit der CE-Kennzeichnung (auf dem Abstandhalter an der Seite des Motors/Betätigung mit Handkurbel) und enthält folgende Daten ermittelt:

- A** Name und Anschrift des Rechtssitzes des Herstellers.
- B** CE-Kennzeichnung und/oder UKCA-Kennzeichnung.
- C** N° der Europäischen Norm.
- D** Markisenmodell und technische Eigenschaften (*).
- E** Herstellungsjahr.



(*) Für die Markisenmodell mit manueller Betätigung (Version mit Kurbel) fehlen elektrischen Eigenschaften «230V/50Hz.»

Jede SOLARMATIC Markise und Pergola ist einzigartig und dank eines Hologramms mit 3D SOLARMATIC Markenzeichen, einschließlich einziger und eindeutiger alphanumerischer Matrikelnummer, eindeutig erkennbar und auffindbar. Jegliche SOLARMATIC Produkte werden mit Hologramm geliefert (siehe Rückdeckel). Das Hologramm befindet sich in der Nähe der CE-Kennzeichnung.

KAPITEL 2: SICHERHEITSHINWEISE

Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung fuer Anomalien und Schäden, wenn die Markise:

- unsachgemäß angewandt wird;
- wenn diese nicht wie im Handbuch gehandhabt wird;
- wenn die Wartung nicht ordnungsgemäß, wie beschrieben, durchgeführt wird oder wenn nicht originale Ersatzteile verwendet werden.



WICHTIG: Im Zweifelsfall oder bei anderen als den vorgesehenen Anwendung vor der Installation immer mit dem Vertragshändler oder dem Hersteller Rücksprache halten.

2.1 VORGESEHENER ANWENDUNGSZWECK DER MARKISE

Die Markise wurde entworfen und ausschließlich als Sonnenschutz, um im Rahmen der bürgerlichen Bau-, Wohn-, Gewerbe- und andere Dienstleistungen für die Gemeinschaft eingesetzt werden gebaut. Die Markise ist ausschließlich für die Verwendung als oben angegeben konstruiert, wenn auch mit Kunststofffolien oder PVC bietet ein guter Schutz vor dem regen verpackt. Jede andere Verwendung ist als unsachgemäß und fehlerhafte und ein und Hersteller von jeglicher Haftung für Schäden an Personen oder Sachen verursacht zu tragen.

Die Markise bietet, wenn sie richtig installiert ist, einen Widerstand gegen Windlast größer als die von der Klasse 3 des UNI EN 13561 erforderlich. Es wird daher empfohlen, dass die Exposition zu einem Wind, der einen maximalen Druck von 110 newtons/m² entsprechend der Last von einem hartnäckigen Windgeschwindigkeit nicht mehr als 49 km/h führt. Und „zwingend notwendig, im Interesse der Sicherheit, es aufnehmen, bevor diese Grenze überschreitet.



VORSICHT: Aus Gründen der Sicherheit muss die Markise bei starkem Wind, der eine Geschwindigkeit nahe der empfohlenen Maximalwerte erreicht, bei sehr starker Regen, Hagel und Schnee eingezogen werden. Es ist sehr gefährlich, die Markise in diesen Fällen offen zu lassen, es kann zu Verletzungen von Personen- und Sachschäden kommen.



WICHTIG: Um die Markise für andere als die oben beschriebenen Zwecke zu verwenden, müssen Sie die Erlaubnis des Herstellers erfragen. Wenn Sie die Nutzungsbedingungen nicht befolgen erlischt jegliche Garantie des Herstellers.

2.2 ANWENDUNGSBEREICH

Die Markise ist für den Außenbereich bestimmt. Ihre elektrischen Bestandteile sind gut gegen Feuchtigkeit geschützt. Die Motoren und die Steuergeräte haben einen Feuchtigkeitsschutzgrad von mindestens IP44.



ACHTUNG: Die Motoren dürfen nicht in Bereichen mit Explosionsgefahr verwendet werden.

Die Markise für die Anwendung im Freien oder von der Hauswand entfernt geeignet (bestimmungsgemäßer Gebrauch mit optionalem dach), sofern die Schutzklasse IP55 eingehalten wird. Die Stromversorgung mit 230V/50Hz ist notwendig. Einen Elektroschalter vorschalten, der für die Spannung von 230V/50Hz geeignet ist, mit Leitungsschutz- und Fehlerstromschutz-Funktion (siehe Abschnitt 6.2 "ELEKTROANSCHLÜSSE"). Der Stromschalter muss an einem geschützten Ort mit leicht vom Boden zugänglicher Höhe und entfernt von Gefahrenbereichen angebracht werden.



ACHTUNG! Im Fall von Eintauchen in oder Bespritzen mit Salzwasser ist die Korrosionsbeständigkeit nicht garantiert (z. B. Sturmflügen usw.). Bei starken Belastungen durch salzhaltigen Nebel können Verkrustungen oder Blasen in den Verbindungsstücken oder in den Aluminiumprofilen entstehen und es können sich Oxidationen oder Rost auf den Edelstahlbügeln bilden. Diese Begebenheiten werden nicht von der Garantie abgedeckt.



ACHTUNG: Im Bewegungsbereich der Markise dürfen keine Leitern oder andere Gegenstände untergebracht werden.

2.3 ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSVORRICHTUNGEN

Windsensor: Bei starkem Wind (über dem eingestellten Maximalwert), bewirkt er das automatische Einziehen der Markise. Die Rate, mit der Windsensor (Windmesser) wird beim ersten Start-up-Verfahren aufgezeichnet, wie im Handbuch beschrieben (siehe Abschnitt 3.3 und Anleitungen der spezifischen Vorrichtung).

Sonnensensor: Wenn das so geschieht die automatische Öffnung der Markise. Die Schwelle, bei der die Sonne, den Sensor auslösen kann eingestellt werden (siehe Abschnitt 3.3 und Anleitungen der spezifischen Vorrichtung).

Regenföhler oder Niederschlagssensor: Wenn Regen erfasst wird, wird die Markise automatisch aufgerollt. Die Aktivierungsstufe des Geräts wird während der ersten Inbetriebnahme eingestellt (siehe Abschnitt 3.3 und Anleitungen der spezifischen Vorrichtung).

2.4 ANFORDERUNGEN AN DEN NUTZER UND DEN INSTALLATEUR

Die normale Nutzung der Markise ist jedem erlaubt, außer Personen unter dem Alter von 12 Jahren. Die Installation der Markise und die elektrische Anlage, die Einstellung der Vorhang und die Einstellung der Endschalter und der Motor Wartung dürfen nur durch Fachpersonal durchgeführt werden. Die Installation der Markise müssen in Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers in diesem Handbuch und vor allem gemäß den Installationsanweisungen, die diesem Handbuch beigefügt sind und in den Kapiteln 6 und 7 dieses Handbuches wiedergegeben werden, erfolgen.

2.5 EMPFEHLUNGEN

Im diesem Handbuch und in den Installationsanweisungen, die diesem Handbuch beigefügt sind und in den Kapiteln 6 und 7 dieses Handbuches wiedergegeben werden, finden Sie **alle Anweisungen**, die zu einer korrekten Handhabung, Lagerung, Montage, Anwendung und Wartung der Markise, unter Beachtung der „Maschinenrichtlinien“ und der Produktnormen, wieder gegeben, um Schäden an Personen oder der Markise selbst zu verhindern. Es werden auch Anweisungen zur korrekten Verwertung und Entsorgung gegeben.



ACHTUNG: Die Montage und der elektrische Anschluss der Markise darf nur von spezialisierten und autorisierten Personen durchgeführt werden. Jeder eingriff an der elektrischen anlage darf nur von spezialisierten personal durchgeführt werden. Im Zweifelsfall oder bei anderwertiger Anwendung immer den Vertragshändler oder den Hersteller befragen.



ACHTUNG: Die Montage der Markise darf nur unter Beachtung der im Handbuch enthaltenen Anweisungen durchgeführt werden. Eine anderweitige Montage könnte zu Problemen führen. Diesbezüglich die abschnitte „SICHERE MONTAGE“ und „ANLEITUNG FÜR DEN KORREKTEN ZUSAMMENBAU“ und die an das vorliegende Handbuch angelegten und in der Verpackung enthaltenen Installationsanleitungen lesen.



ACHTUNG: Es ist untersagt Änderungen an der Markise durchzuführen. Jede Änderung oder Modifizierungen, welche ohne die Zustimmung der Herstellerfirma, durchgeführt werden, lassen sofort den Garantieanspruch verfallen und außerdem lehnt diesbezüglich der Hersteller jegliche Verantwortung ab.



ACHTUNG: Es ist strengstens verboten offene Flammen in der Nähe der Markise anzuwenden.

KAPITEL 3: TECHNISCHE BESCHREIBUNG

KORBMARKISEN

Die Korbmarkisen sind entworfen worden, um auf elegante Weise Fenster, Türen, Balkone und Terrassen zu verschönen. Die Struktur besteht aus Aluminiumprofilen mit Bogenschnitt, die pulverbeschichtet sind, um den besten Schutz vor Korrosion zu garantieren.

SOLARMATIC empfiehlt die Verwendung von Tempotest Star leicht oder schwer, der einzige Stoff, mit Garantie von 5 Jahren gegen mikrofeine Löcher, die bei normalen Stoffen durch die Belastungen durch den Wind und das ständige Falten und Spannen entstehen können. Serienmässig wird Acryl und Polyester geschweisst, auf Anfrage genäht.

Die serienmässige Bedienung mit Seil, kann man mit Kurbelantrieb mit Handkurbel oder mit standard Motor.

3.1 MECHANISCHE UND STRUKTURELLE BESTANDTEILE

Schutzkasten für eingefahrenes Tuch. Die stranggepressten Aluminiumprofile sind aus der Legierung EN-AW 6060-T6 – UNI EN 573-03 - UNI EN 755-2. Die Fusionen sind aus der speziellen Aluminiumlegierung EN AB 46100 und in der gleichen Farbe wie die Struktur lackiert. Das stranggepresste Aluminium und der Aluminiumdruckguss sind pulverbeschichtet, die Verschraubungen sind aus Edelstahl, die Zubehörteile aus Nylon. Halterungen aus Aluminium oder Edelstahl.



ACHTUNG! Im Fall von Eintauchen in oder Bespritzen mit Salzwasser ist die Korrosionsbeständigkeit nicht garantiert (z. B. Sturmflügen usw.). Bei starken Belastungen durch salzhaltigen Nebel können Verkrustungen oder Blasen in den Verbindungsstücken oder in den Aluminiumprofilen entstehen und es können sich Oxidationen oder Rost auf den Edelstahlbügeln bilden. Diese Begebenheiten werden nicht von der Garantie abgedeckt.

3.2 ELEKTRISCHE BESTANDTEILE

Bei den Motoren der Struktur handelt es sich um Asynchron und nicht umkehrbar **mit einem Wärmeschutz bis zu 140°C, um ein überhitzen zu vermeiden**. Normaler Gebrauch: Zwischen -10°C bis +40°C. Außergewöhnlicher Gebrauch (20% der durchschnittlichen Lebensdauer des Motors und nicht im Dauerbetrieb): Zwischen -20°C und +70°C. Diese sind mit Kondensatoren, elektromechanischer Bremsung, Mikroschaltern für den Endanschlag und mechanischer Drehzahlverminderung für 10-12 U/Min. ausgestattet, bei Funksteuerung ist der Motor mit einem Funkempfänger ausgestattet. **Der an der Markise verwendete Motor wird im Produktdatenblatt angegeben.**



ACHTUNG: Eine Stromversorgung mit 230V/50Hz ist notwendig.



ACHTUNG: Die Stromversorgungsgruppe der Markise (Rohrmotoren) hat einen elektrischen Isolationsgrad der Klasse I. Die Markise muss nach dem Schema geerdet werden in der Installationsanleitung gezeigt.

Einen Leitungsschutzschalter und Fehlerstromschutzschalter mit den in der folgenden Tabelle dargestellten Eigenschaften vorschalten. Stromkabel vorsehen, wie aus der folgenden Tabelle hervorgeht.

Elektrische Eigenschaften Korbmarkise

Typologie	Cappottina		
Stromversorgung	230 V (+10% +15%) 50Hz (*)		
Max. Leistungsaufnahme	120 W (max. 0,6 A) (Rohrmotoren). Bezug auf die Etiketten nehmen, die im Ausgang der einzelnen Leitungen vorhanden sind. Für weitere Zubehörteile Bezug auf die im Katalog angegebenen Leistungen nehmen.		
Isolationsklasse	Klasse I (Die Erdung der Struktur ist obligatorisch) für Modul in Standardkonfiguration (Rohrmotoren).		
Verbindungsart	Über Steckverbinder IP67 Stecker/Steckerbuchse.		
Netzkabel (zu Lasten des Kunden)	NOTWENDIG: Kabel mit doppelter Isolierung. Kabel vorsehen: Typ H07RN-F mit Minimumbildung abhängig von der Leistung		
Für max. Leistung:	bis zu 2 kW	bis zu 3 kW	bis zu 5 kW
bis zu 30 m	3G 1,5 mm ²	3G 2,5 mm ²	3G 4,0 mm ²
bis zu 50 m	3G 2,5 mm ²	3G 4,0 mm ²	3G 10,0 mm ²
Vorgeschalteter Schutz (zu Lasten des Kunden)	Leitungsschutz- und Differentialschalter mit Interventions Strom 0,03 A. Typ Differentialschutz: A (**).		
Für max. Leistung:	bis zu 2 kW	bis zu 3 kW	bis zu 5 kW
Magnetothermische Schalterfunktionen:	2 Pole mit 10 A Kurve C	2 Pole mit 16 A Kurve C	2 Pole mit 25 A Kurve C
Schutz gegen Überspannungen	Nicht vorhanden (Auf der Schalttafel geeignetes SPD-Schutzsystem vorsehen).		
Betriebstemperatur	Normaler Gebrauch: Zwischen -10°C und +40°C Außergewöhnlicher Gebrauch (20% der durchschnittlichen Lebensdauer des Motors und nicht im Dauerbetrieb): Zwischen -20°C und +70°C.		
Schutzgrad	IP 44		
(*) : Oder je nach Aufstellungsort unterschiedlich. (**) : Wenn mehr als eine Leitung von der Markise abgeht, den Schutz der einzelnen Leitungen vorsehen.			



WICHTIG: Die Motor-Spezifikationen und Kontrollen werden gemeinsam mit der Markise geliefert. Diese Anleitungen müssen gelesen werden, dem vorliegenden Handbuch beigelegt und in gutem Zustand für jede weitere Konsultation von Seiten aufbewahrt werden.

3.3

ELEKTRONISCHE KOMponentEN DER MARKISE (OPTION)

Auf Anfrage kann die Markise mit einer elektronischen Steuerung, **in der Kontrollphase der Wettereinflüsse**, ausgestattet werden. In diesem Fall können folgende elektronische Vorrichtungen geliefert werden: Wind-, Regen-, Temperatur- und Schneesensor (siehe Par. 2.3 und 2.4). Die Beleuchtungsanlage umfasst Netzteil und Steuereinheit der LED-Lichter. **Die an der Markise verwendete elektronische Komponente wird im Produktdatenblatt angegeben.**



ACHTUNG: Niemals einen höheren Wind-Widerstand als den der Markise selbst einstellen (empfohlene Grenze für Korbmarkise: 40 Km/h).



WICHTIG: Die spezifischen Installations-, Gebrauchs- und Wartungsanleitungen der Steuereinheiten und Sensoren sind den Verpackungen der Steuereinheiten selbst beigelegt und mit der Markise geliefert. Diese Anleitungen müssen gelesen werden, dem vorliegenden Handbuch beigelegt und in gutem Zustand für jede weitere Konsultation von Seiten aufbewahrt werden.

3.4 STOFFKOMPONENTEN

Der an der Markise verwendete Stofftyp wird im Produktdatenblatt angegeben (auf der Rückseite des Deckblatts). Der für die Markise empfohlene Stofftyp wird in der aktuellen Preisliste aufgeführt. Die am meisten benutzten Stoffe sind im Folgenden angegeben. Das zum Zeitpunkt des Verkaufs gültige Musterblatt könnte weitere Stoffe enthalten.

HERSTELLUNG DER BESPANNUNGEN

Nähte: mit TENARA-Faden der® Marke GORE in PTFE (politetrafluoroethylene), widerstandsfähig gegen Sonnenlicht UV und chemische Einflüsse, ausgeführt; Garantie 10 Jahre.

Schweißnähte der Gewebe in PVC. **Zubehör** in Acrylfaser 100%.

Der Stoff kann folgendermassen sein:

Gewebe PVC Precontraint 622 – BLOCK-OUT

Auf 2 Seiten PVC-beschichtetes Polyestergewebe mit der Technologie FERRARI® PRECONTRAI. Verdunkelndes Gewebe mit glänzend lackierter oder matter Oberfläche. Dicke 0,65 mm, Gewicht etwa 750 g/m². Ausgezeichnete Maßbeständigkeit. Schweißbar. Zugfestigkeit (ISO 1421): Kettfaden 230 daN/5 cm, Einschlag 220 daN/5 cm. Lichtechtheit (DIN 53388): Stufe 8/8, feuerfest nach italienischen Normen Kl. 2, nach deutschen Normen B1 und nach französischen Normen M2.

Gewebe PVC Poly HR Opatex

Beschichtetes Polyester PVC, Innenseite geprägt, Außenseite Acryllack, staubabweisend. Doppelte schwarze Beschichtung innen. 850 g/m². Rissfestigkeit: Kettfaden kg 250 – Einschlag kg 220 (DIN 53354). Feuerfest nach italienischen Normen Kl. 2, nach deutschen Normen B1 und nach französischen Normen M2.

Gewebe PVC Precontraint 302

2-seitig, glänzend beschichtetes Polyester PVC. 480 g/m². Reißfestigkeit: Kettfaden kg 140 – Einschlag kg 150 (DIN 53354). Wasserabweisend 100% - Feuerklasse 2.

PVC-Gewebe - SBO 13 - BLACKOUT

Hochfestes PVC-beschichtetes Polyestergewebe. Verdunkelnd dank schwarzer Beschichtung auf der Innenseite. Geprägte Innenseite, Dicke 0,52 mm. Gewicht 650 g/m². Zugfestigkeit (ISO 1421): Kettfaden 210 DaN/5 cm, Einschlag 150 DaN/5 cm. Lichtechtheit (ISO 105 B02 1988): Stufe 7/8. Feuerfest nach italienischen Normen Kl. 2 und nach französischen Normen M2.

Gewebe SOLTIS 86

Polyester 1100 Dtex beidseitig beschichtet, PVC, mikroperforiert und glänzend lackiert. 380 g/m². Rissfestigkeit: Kettfaden kg 230 – Einschlag kg 160. Feuerklasse 1 UNI 9177-87.

Gewebe SOLTIS 92, beschattend

Polyester 1100 Dtex beidseitig beschichtet, PVC, mikroperforiert und glänzend lackiert. 420 g/m². Rissfestigkeit: Kettfaden kg 310 – Einschlag kg 210. Feuerklasse 1 UNI 9177-87.

Gewebe SOLTIS 96-W96

Polyester 1100 Dtex beidseitig beschichtet, PVC, mikroperforiert und glänzend lackiert. 400 g/m². Rissfestigkeit: Kettfaden kg 220 – Einschlag kg 220. Feuerklasse 1 UNI 9177-87. Nur W96 100% wasserabweisend.

Gewebe SOLTIS 88

Polyester gesponnen, mit beidseitiger PVC-Beschichtung, mikroperforiert und glänzend lackiert. Dicke 0,45 mm, Gewicht 360 g/m². Reißfestigkeit: Kettfaden 140 DaN/5 cm – Einschlag 145 DaN/5 cm. Feuerfest Klasse 1 UNI 9177-87. 100% recycelbar.

Gewebe Polyester TEMPOTEST STARLIGHT®

100% Polyester, farbig, Gewicht 300 g/m². Rissfestigkeit: Kettfaden kg 210 – Einschlag kg 140 (DIN 53354). Wasserkolonne ≥300mm (UNI EN 20811). Wasserabweisend (UNI EN 24920). Widerstandsklasse ÖI 5 (AATCC118). Schmutzabweisend, optimale Stabilität.

Gewebe TEMPOTEST STARLIGHT HARZBESCHICHTET®

100% Polyester, farbig, Gewicht 330 g/m². Rissfestigkeit: Kettfaden kg 190 – Einschlag kg 120 (UNI EN ISO 13934-1/2000). Wasserkolonne ≥700mm (UNI EN 20811). Wasserabweisend (UNI EN 24920). Widerstandsklasse ÖI 5 (AATCC118). Schmutzabweisend, optimale Stabilität.

Gewebe Polyester TEMPOTEST STARLIGHT SCHWER ENTLAMMABARE®

Schwer entflammbar, Class 1, B1, NFPA701-10, MVSS 302 und IMO

100% Polyester, farbig, Gewicht 300 g/m². Rissfestigkeit: Kettfaden kg 210 – Einschlag kg 180 (UNI EN ISO 13934-1/2000). Wasserkolonne ≥300mm (UNI EN 20811). Wasserabweisend (UNI EN 24920). Widerstandsklasse ÖI 5 (AATCC118). Schmutzabweisend, optimale Stabilität.

Gewebe Acryl

100% Acrylfaser "outdoor" für Außenbereich, Gewicht 300 g/m². Starke 0,56 mm - Schmutzabweisend – nicht verrottbar – wasserabweisend mit Teflon-Behandlung. Rissfestigkeit: Kettfaden kg 130 – Einschlag kg 80 (DIN 8639). Wasserabweisend (UNI EN 24920) Wasserkolonne > 300 mm (UNI 5122).

Screen-Stoff Polyester STARSREEN

Screen-Stoff aus 100 % Polyester FR, durchgefärbtes Garn für Außenbereiche, Dicke 0,5 mm, Gewicht etwa 220 g/m² (ISO 2286-2), Zugfestigkeit Kettfaden zirka 120 DaN/5cm, Einschlag zirka 92 DaN/5cm, wasser- und ölabweisend mit Teflon-Behandlung, Öffnungskoeffizient 5,5 %, Brandschutzklasse 1 (IT: UNI 9177) B1 (DE: DIN 4102-1).



WICHTIG: Auf die verwendeten Bspannungen besteht ein Garantiezeitraum von 2 Jahren, der bis auf 5 Jahre ausgedehnt werden kann, bei Garantieverlängerung, unter normaler Aussetzung an Sonnenbestrahlung und Witterungseinflüssen, Schimmelbildung und Mikroorganismen.

3.5 ZUSÄTZLICHES AUSSTATTUNGSMATERIAL

Cristal PLUS 500 2S

Transparenter Film in PVC stabilisierend gegen UV-Strahlen. 610 g/m², Stärke 0,5 mm. 100% wasserabweisend, Zugfestigkeit: Länge 220 kg/cm² – Höhe 210 kg/cm² (ASTM D882). Auf Anfrage: Version FR feuerklasse 2.

Cristal RES HUVF

Transparenter grauer Film in PVC-P, stabilisiert gegen UV-Strahlen. Mit pigmentierter Film-Ausführung, höhere Lichtabschirmung mit Beschattungswirkung. Gewicht 550 g/m², Dicke 0,45 mm. 100% wasserabweisend. Zugfestigkeit: Länge 60 DaN/5 cm² – Höhe 60 DaN/5 cm² (ASTM D882).

Moskitonetz FABRINET MOSQUITO NET

Moskitonetz aus Polyester mit hoher mechanischer Festigkeit gegen unbeabsichtigte Stöße. Garn aus 100 % Polyester, 6,5 x 5,5 Fäden/cm, PVC-Beschichtung, Dicke 0,51 mm, Stoffgewicht zirka 200 g/m², Zugfestigkeit 110 DaN/5cm, Einschlag zirka 85 DaN/5cm, mit glänzend lackierter Oberfläche, Öffnungskoeffizient 50 %. Brandschutzklasse 1 (UNI 9177-87).



WICHTIG: Cristal hat eine garantie von 2 jahren.

3.6 BIOZID-PRODUKTE



Die Verordnung (EU) Nr. 528/2012 und die Verordnungen „Regulations 2019 (SI 2019/720“ (Biozid-Verordnung des Vereinigten Königreichs) regeln die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten, wie Wirkstoffe mit antimykotischer Wirkung oder Wirkstoffe, die dazu bestimmt sind, andere Schadorganismen unschädlich zu machen.



ACHTUNG! Einige der von SOLARMATIC verwendeten Gewebe werden einer Behandlung mit Biozidmitteln unterzogen. Für nähere Informationen und um das eventuell verwendete Biozidmittel zu kennen, besuchen Sie bitte unser Homepage www.SOLARMATIC.de

3.7 LÄRMBELASTUNG

Die gemessene Lärmbelastung (Schalldruck) liegt unter 70 dB(A).

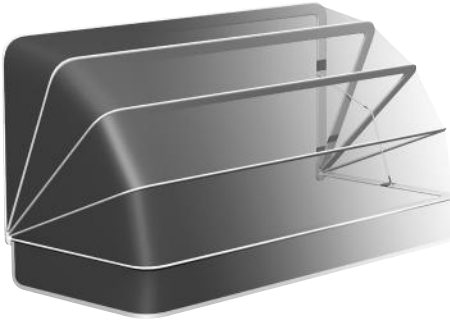
KAPITEL 4: TECHNISCHE DATEN

4.1 TYPOLOGIE

CLASSICA

BASE

Breite: von cm 150 bis zu cm 600
Ausfall: von cm 80 bis zu cm 160



COMPASSO

Breite: von cm 150 bis zu cm 600
Ausfall: von cm 80 bis zu cm 180



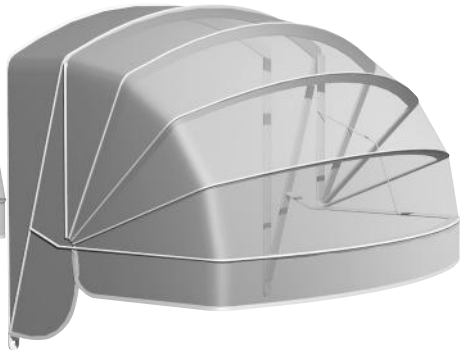
PROPORZIONALE

Breite: von cm 150 bis zu cm 600
Ausfall: von cm 80 bis zu cm 180



TONDO

Breite: von cm 160 bis zu cm 400
Ausfall: von cm 80 bis zu cm 180

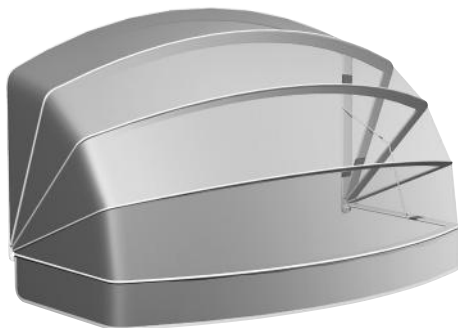


SEMITONDO

SEMITONDO BASE

Breite: von cm 150 bis zu cm 400

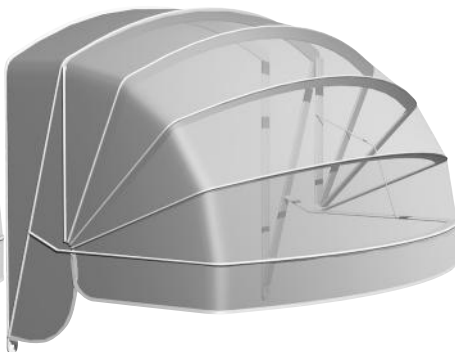
Ausfall: von cm 80 bis zu cm 160



SEMITONDO COMPASSO

Breite: von cm 160 bis zu cm 400

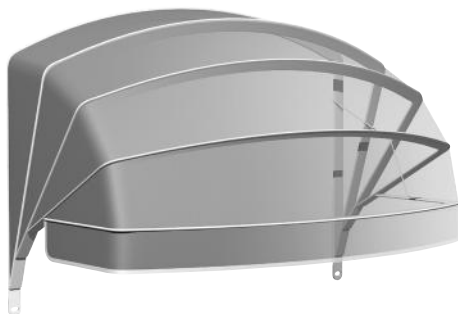
Ausfall: von cm 80 bis zu cm 180



SEMITONDO PROPORZIONALE

Breite: von cm 150 bis zu cm 400

Ausfall: von cm 80 bis zu cm 180

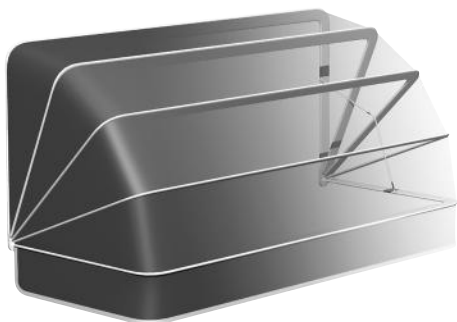


RAGGIATO

RAGGIATO BASE

Breite: von cm 150 bis zu cm 500

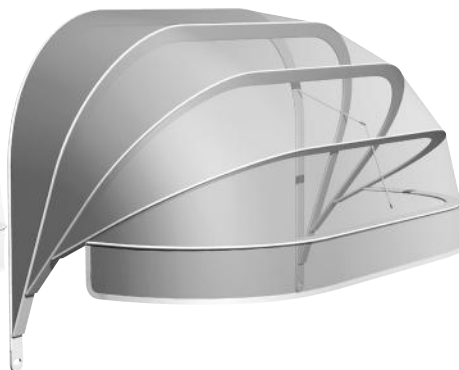
Ausfall: von cm 80 bis zu cm 160



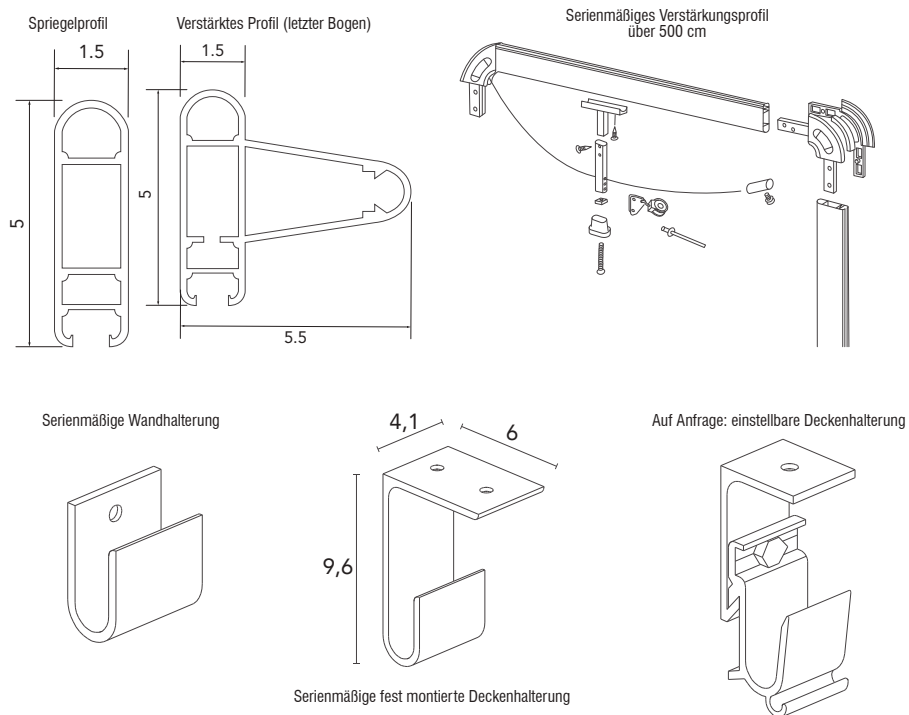
RAGGIATO PROPORZIONALE

Breite: von cm 150 bis zu cm 500

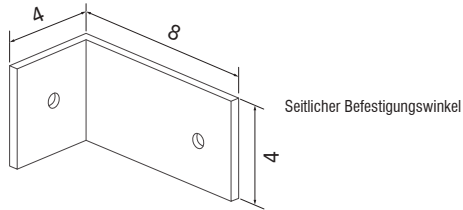
Ausfall: von cm 80 bis zu cm 180



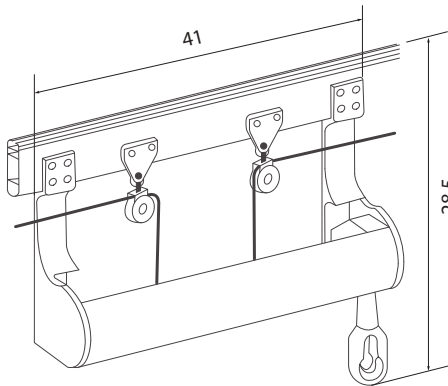
PROFIL - HALTERUNG



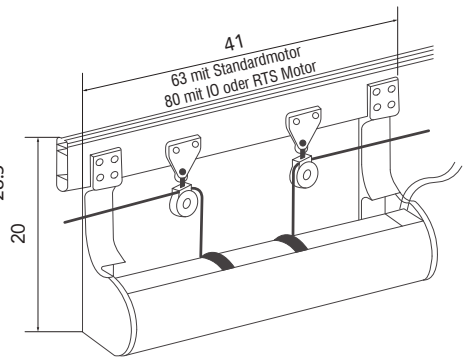
ZUBEHÖR



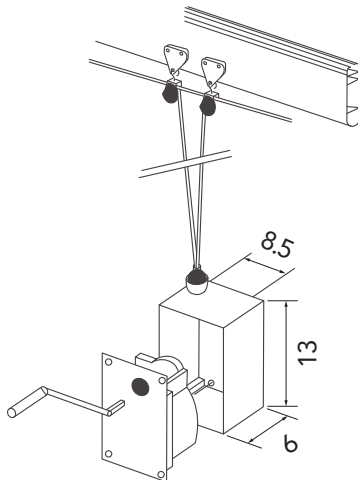
ANTRIEB (OPTIONAL)



Kurbelantrieb mit Stange und 2 oder 3 Schnurzügen an der Struktur befestigt. Die Position der Kurbel ist von der Ösenachse berücksichtigt. Die Position der Öse kann nur rechts (wie auf der Zeichnung) sein und sie kann nicht nach links versetzt werden.

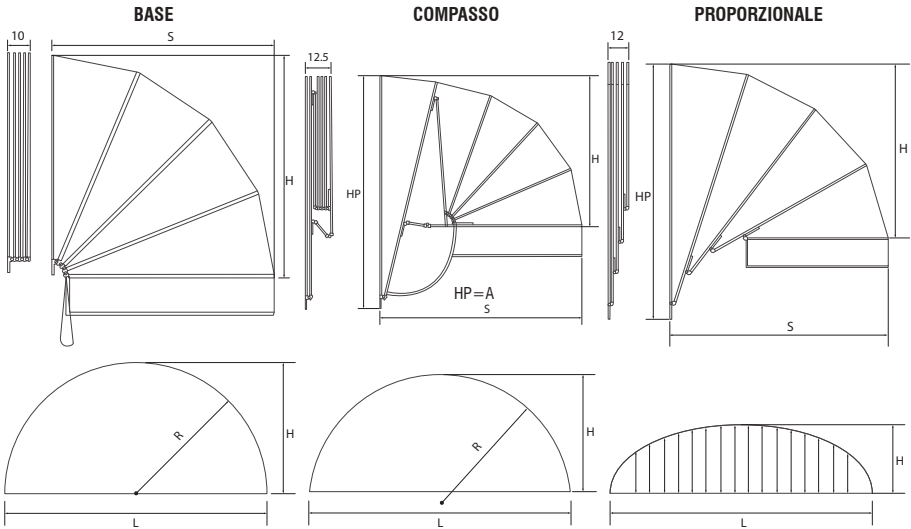


Antrieb mit Standardmotor
Mit RTS Motor + Fernsteuerung Situo 1 RTS
Mit IO Motor + Fernsteuerung Situo 1 IO



Kurbelantrieb mit Handkurbel
an der Wand befestigt
2 Schnurzüge max. B 500 x A 150

4.2 CLASSICA



Tondo mit konstantem Radius, Rundbogen
 Radius = $H = 1/2 L$ = Preisliste Tondo

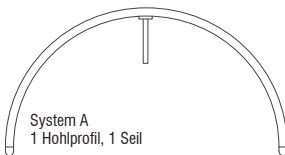
Tondo mit konstantem Radius, Flachbogen
 H kleiner $1/2 L = +20\%$ auf Preisliste Tondo
 H muss mindestens $1/2$ Radius sein

Tondo mit variablem Radius (B max cm 400)
 + 70% auf Preisliste Tondo

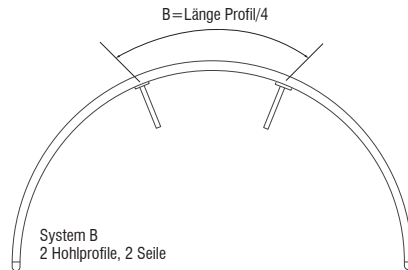
VORSICHT
 SOLARMATIC führt keine Maßaufnahme eines vom Kunden geschickten Muster. Der Kunde soll SOLARMATIC die Maße mit einer Zeichnung schicken.

TONDO - Schließsysteme

A H	bis zu 250	bis zu 400
bis zu 140	A	B
bis zu 180	B	B

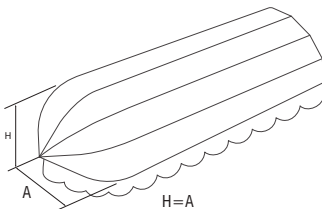


System A
 1 Hohlprofil, 1 Seil



System B
 2 Hohlprofile, 2 Seile

4.3 RAGGIATE

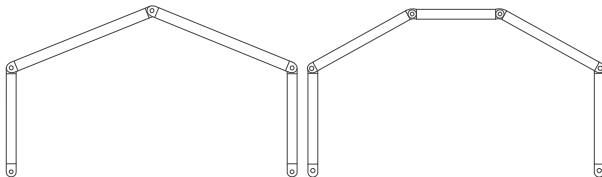
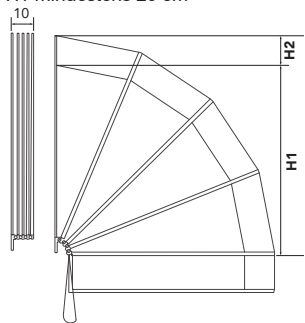


Einziges Profil mit Wölbung mit großem
 Radius von 60 cm
 Breite min. 130cm
 Breite max. 500cm
 $L+2A = \text{max. } 700\text{cm}$
 Breite min. 105cm
 mit Radius $R=35$

4.4 SEMITONDO

SEMITONDO BASE (mit konstantem Radius)

H1 mindestens 20 cm

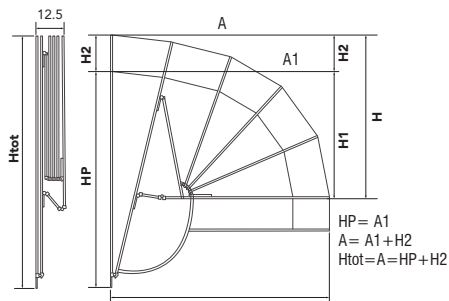


Ausführungsbeispiele mit dreieckiger-trapezförmiger und regelmässiger vieleckiger Form:

- Aufpreis + 30% aus der Preisliste Semitondo;
- Für anderen Formen einen Kostenvoranschlag anfordern.

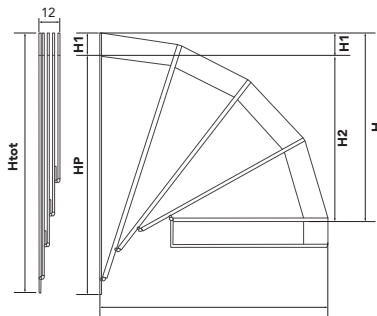
Zur Berechnung des Preises: A
Platzbedarf insgesamt: H und A

SEMITONDO PROPORZIONALE



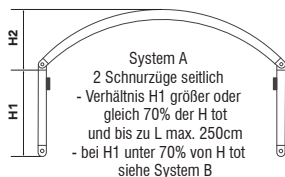
Zur Berechnung des Preises: A
Für Machbarkeitskontrolle: A1 und H1
Für Platzbedarf insgesamt: H tot, A und H

SEMITONDO COMPASSO

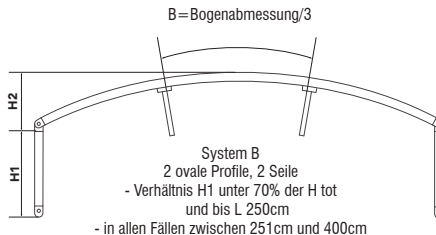


Zur Berechnung des Preises: A
Für Machbarkeitskontrolle: A1 und H1
Für Platzbedarf insgesamt: H tot, A und H

SEMITONDO - Einfahrssysteme



- System A
2 Schnurzüge seitlich
- Verhältnis H1 größer oder gleich 70% der H tot und bis zu L max. 250cm
- bei H1 unter 70% von H tot siehe System B



- System B
2 ovale Profile, 2 Seile
- Verhältnis H1 unter 70% der H tot und bis L 250cm
- in allen Fällen zwischen 251cm und 400cm

KAPITEL 5: VERPACKUNG, HANDHABUNG UND TRANSPORT

Die Markise wird in Noppenfolie mit Polystyrolelementen in einem Karton aus doppelter Wellpappe mit verstärkten Ecken verpackt, um die Teile der Pergola beim Transport zu sichern und zu schützen. Auf Grund der Abmessungen und des Gesamtgewichtes des Produktes werden die Komponenten in mehrere Pakete verpackt (siehe Technische Tabelle Kap. 4). Das Gewicht der einzelnen Pakete kann hoch sein, es sind daher 2 oder mehrere Personen notwendig wenn dieses 25 kg übersteigt.

Um den Transport für die Arbeiter zu erleichtern, kontrollieren Sie bitte das Gewicht der Markise und deren abmessungen in der Technischen Tabelle, im Kapitel 4.

Die Integrität des Produkts muss bis zur Lieferung an Endkunden gewahrt werden.

Bei Lieferungen frei Haus seitens des Händlers und/ oder Herstellers, es ist erforderlich Kratzer an der Struktur oder Schäden auf dem Tuch zu vermeiden.

Schäden am Produkt, welche durch falsche Demontage und nachfolgende Transporte, werden nicht durch die Garantie abgedeckt. Um Gefahrensituationen zu vermeiden, beachten Sie bitte die nachfolgenden Hinweise:



ACHTUNG! Wegen der Größe und dem Gewicht der Markise und der einzelnen Packstücke muss sichergestellt werden, dass eine ausreichend große Anzahl an Personen für das Transportieren zur Verfügung steht. Wenn die Markise von Hand transportiert wird, dürfen die einzelnen Personen maximal ein Gewicht von 25 kg tragen. Um den Transport für die Arbeiter zu erleichtern, kontrollieren Sie bitte das Gewicht der Markise und deren Abmessungen in der Technischen Tabelle, im Kapitel 4 und/oder auf dem Aufkleber, der auf jedem Kollo angebracht ist, dargestellt sind.



ACHTUNG! Die Pakete nicht vertikal übereinander lagern und diese nicht unbeaufsichtigt im Montagebereich der Markise selbst abstellen; vor allem wenn Kinder in der Nähe sind, die Pakete nicht unbeaufsichtigt lassen. Die Lagerung der verpackten, Markise (oder Teile von ihr) im Außenbereich vermeiden, wenn die Witterungsbedingungen schlecht sind (Regen).



ACHTUNG! Kinder nicht unbeaufsichtigt mit Verpackungsmaterial lassen; dies stellte Gefahrenquellen für dieselben dar. Vor allem die Nylonfolie kann eine große Gefahr durch ersticken für Kinder darstellen.



ACHTUNG! Wenn die Markise in einem Stockwerk über dem Erdgeschoss installiert werden soll, muss der Bereich darunter abgesperrt und überwacht werden, wenn die Teile der Markise nach oben befördert werden, um zu verhindern, dass sich Personen unter der schwebenden Last aufhalten. Um das Herabfallen der Markise während der Montagearbeiten zu vermeiden, diese gut zusammenbinden.



WICHTIG! Bei Auspacken eine Schere mit abgerundeten Spitzen verwenden, um die Bespannung der Markise und die Lackierung des Aluminiums nicht zu beschädigen. Das Verpackungsmaterial muss nach den rechtlichen Vorschriften des Bestimmungslandes entsorgt werden.

KAPITEL 6: SICHERE MONTAGE



WICHTIG: Die Montage muss unter Beachtung der Installationsanleitung und der geltenden Sicherheitsvorschriften in Bezug auf mobile Baustellen durchgeführt werden. Vorsicht walten lassen, wenn Arbeiten auf Leitern stehend durchgeführt werden.

Die Montage erfolgt normalerweise nicht direkt durch Personal von **SOLARMATIC**, sondern durch Personen, welche durch den Vertragshändler oder den Auftraggeber oder den Eigentümer beauftragt worden sind. Der Auftraggeber trägt die alleinige Verantwortung dafür nur geschultes Personal für die Montage der Markise zu verwenden, und dies unter Beachtung der Anweisungen im vorliegenden Handbuch. Besonders die „ANLEITUNGEN FÜR DEN KORREKTEN ZUSAMMENBAU“ in Kapitel 7 sowie die Beschreibung in dem vorliegenden Kapitel und in den „Installationsanleitungen“ befolgen. Bei der Installation werden alle auf den ersten Seiten des Anhangs „Installationsanleitungen – Linie Korbmarkise“ aufgeführten Werkzeuge und PSA zur Verfügung gestellt. Wenn die Montagearbeiten durch mehrere Personen durchgeführt wird, ist eine einweisende Person zu bestimmen.



ACHTUNG! Prüfen Sie vor dem Einsatz, dass die Leitern, Gerüste, Treppen und alle persönlichen Schutzausrüstung, vor allem bei Arbeiten in der Höhe (Gurte, Sicherheitsgurten, etc.), den gesetzlich vorgeschriebenen entsprechen.



Die Arbeiter müssen die ihnen mitgeteilten Sicherheitsvorschriften beachten. Entsprechende sicherheitsgurte und PSA tragen.



ACHTUNG: Die Markise gut an den Hebevorrichtungen befestigen. Wenn die Markise von dem Boden angehoben, aber noch nicht befestigt ist, besteht Gefahr durch die schwebende Last. Sich bis zur Sicherung nicht unter der Markise aufhalten.

6.1 STRUKTUR DER MARKISE



ACHTUNG: Eine nicht korrekte Montage kann zu Unfällen führen. Lesen und befolgen Sie die Installationsanweisungen (mit dieser Anleitung), um die Sicherung der Anlage und der Markise richtig durchzuführen und um die Risiken von Stürzen der gleichen zu vermeiden.

Wenn die Markise an der Wand befestigt wird, muss der Zustand der Wand im Bereich geprüft werden, in dem die Halterungen verschraubt werden sollen. Die Wahl der Dübel hängt vom Eigengewicht der Markise, von der dynamischen Belastung, die die Markise entsprechend der vorgesehenen maximalen Windlast auf die Wand ausübt und vom Zustand der Wand ab (die technischen Daten in Kapitel 4 einsehen).



ACHTUNG: Wenn sich während der Montage eventuelle Ungenauigkeiten der Struktur ergeben sollten (keine Bohrungen für die Verankerungen/Dübel vorhanden oder andere), ist es Aufgabe des Installateurs den Auftraggeber zu benachrichtigen und die Mängel im Abschnitt „Anmerkungen zur Montage“ im Abschnitt 14 des vorliegenden Handbuchs zu vermerken. Gegebenenfalls muss auf andere technische Lösungen zurückgegriffen werden, die das Einmauern von internen Gegenhalterungen oder andere Verfahren, um für die Installation geeignete Voraussetzungen zu schaffen.



WICHTIG: Bei Bedarf kann der Kasten an der Decke befestigt werden, um das Tuch besser an der Markisenstruktur zu verankern. Hierzu sind die Vorgaben in den „Installationsanweisungen“ zu befolgen.



ACHTUNG! Die Wahl der Ankerdübel hängt von Typ und Zustand des Montageorts ab (siehe auch Installationsanleitungen).

6.2

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE



ACHTUNG: alle elektrischen Anschlüsse sind nur von qualifiziertem Personal, und mit abgetrennter Stromzufuhr (keine Spannung) unter Beachtung der geltenden Vorschriften, durchzuführen.

Eine Stromversorgung mit 230V/50Hz ist notwendig. Die Stromversorgungsgruppe der Markise hat einen elektrischen Isolationsgrad der Klasse I. **Deshalb die Erdung der Struktur ist obligatorisch.**

Alle elektrischen Anschlüsse sind nur von qualifiziertem Personal durchzuführen. Diese Person bestimmt auch wie die elektrische Anlage ausgeführt werden muss. Nachfolgend ein Überblick für den Elektriker, welcher mit dem elektrischen Anschluss der Anlage beauftragt worden ist. **Anweisungen für den qualifizierten Elektriker:**



WICHTIG: Die elektrische Anlage muss den Normen EN 60335-1 oder den nachfolgenden entsprechend installiert werden. Der Schutzgrad der Anlage muss **mindestens IP55** sein. **Einen elektrischen Schalter mit der Spannung 230V/50Hz mit Leitungsschutz- und Fehlerstromschutzfunktion mit den Eigenschaften vorschalten in der Tabelle in Absatz 3.2 angeben.**



ACHTUNG: Der Schalter muss einen Schutzgrad von mindestens **IP54** aufweisen, im Außenbereich montiert werden; wenn der Schalter im Innenbereich oder in nicht für Dritte zugänglichen Bereichen montiert wird, genügt ein Schutzgrad von **IP40**. Der Schalter kann vom Typ „Mensch anwesend“ oder vom Typ „Mensch abwesend“ sein. Der Schalter muss an einem Punkt befestigt werden, von dem man die Markise sehen kann, außerhalb der Gefahrenbereiche (bewegliche Teile) und mit einem Bodenabstand entsprechend der geltenden Vorschriften.



WICHTIG: Kontrollieren, dass die Netzspannung 230 Volt – 50 Hz beträgt. Die Standardausrüstung sieht einen Anschluss an ein Stromnetz mit 230V/50Hz vor. Für Installationen in Ländern mit Stromnetzen mit anderen Werten müssen diese bei der Bestellung beim Hersteller angegeben werden! **Das elektrische Versorgungskabel muss der doppelt isoliert Typ sein. Kabel vorsehen mit den Eigenschaften vorschalten in der Tabelle in Absatz 3.2 angeben.**



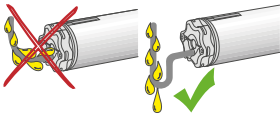
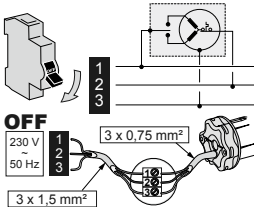
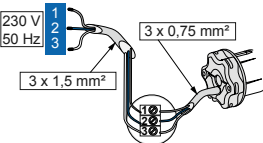
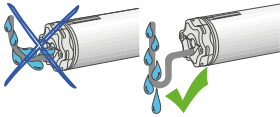
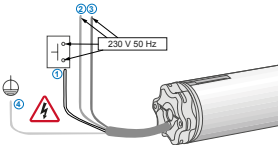
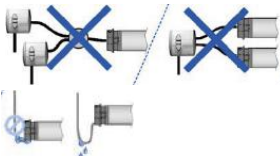
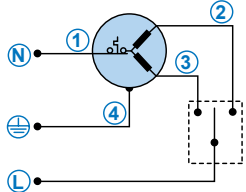
WICHTIG: Niemals zwei oder mehrere Motoren an einem einzigen Schalter anschließen, ohne eine Steuereinheit für Gruppen zu verwenden. Nicht zwei Schalter an einen einzigen Motor anschließen. Dies kann zu Motorschaden führen.



WICHTIG: Von dem Anschluss jeglicher Vorrichtung oder jeglichen Zubehörs, das nicht ausdrücklich in diesem Anleitungshandbuch angegeben ist, wird abgeraten. Der Hersteller übernimmt keinerlei Verantwortung für eventuelle Schäden, die durch einen unsachgemäßen Gebrauch der verschiedenen Vorrichtungen des Systems, das nicht mit den Angaben in dem vorliegenden Anleitungshandbuch konform ist, verursacht wurden. Für weitere Informationen wenden Sie sich an den Kundendienst.



Hinweis: die schaltpläne und die „Installationsanweisungen“ beachten, die sich in der schachtel vom zubehör befinden.

MOTOREN IO SOMFY MIT FERNSTEUERUNG		
WARNHINWEISE	KABEL 230 VAC - 50 HZ	ELEKTRISCHES DIAGRAMM
	<p>N = Neutral</p> <p>L = Phase</p> <p>⊕ (3) = Erdung (Gelb / Grün)</p> <p>1 = Blau</p> <p>2 = Braun</p>	 <p>OFF</p> <p>230 V 50 Hz</p> <p>1 2 3</p> <p>3 x 0,75 mm²</p> <p>3 x 1,5 mm²</p>
MOTOREN RTS SOMFY MIT FERNSTEUERUNG		
WARNHINWEISE	KABEL 230 VAC - 50 HZ	ELEKTRISCHES DIAGRAMM
	<p>N = Neutral</p> <p>L = Phase</p> <p>⊕ (3) = Erdung (Gelb / Grün)</p> <p>1 = Blau</p> <p>2 = Braun</p>	 <p>230 V 50 Hz</p> <p>1 2 3</p> <p>3 x 0,75 mm²</p> <p>3 x 1,5 mm²</p>
MOTOREN RX CHERUBINI MIT FERNSTEUERUNG		
WARNHINWEISE	KABEL 230 VAC - 50 HZ	ELEKTRISCHES DIAGRAMM
	<p>N = Neutral</p> <p>L = Phase</p> <p>⊕ (4) = Erdung (Gelb / Grün)</p> <p>1 = Weiß</p> <p>2 = Braun</p> <p>3 = Blau</p>	 <p>230 V 50 Hz</p> <p>1 2 3 4</p>
MOTOREN WT SOMFY (VERKABELT)		
WARNHINWEISE	KABEL 230 VAC - 50 HZ	ELEKTRISCHES DIAGRAMM
	<p>N = Neutral</p> <p>L = Phase</p> <p>⊕ (4) = Erdung (Gelb / Grün)</p> <p>1 = Blau</p> <p>2 = Braun</p> <p>3 = Schwarz</p>	 <p>1 2 3 4</p> <p>N</p> <p>⊕</p> <p>L</p>

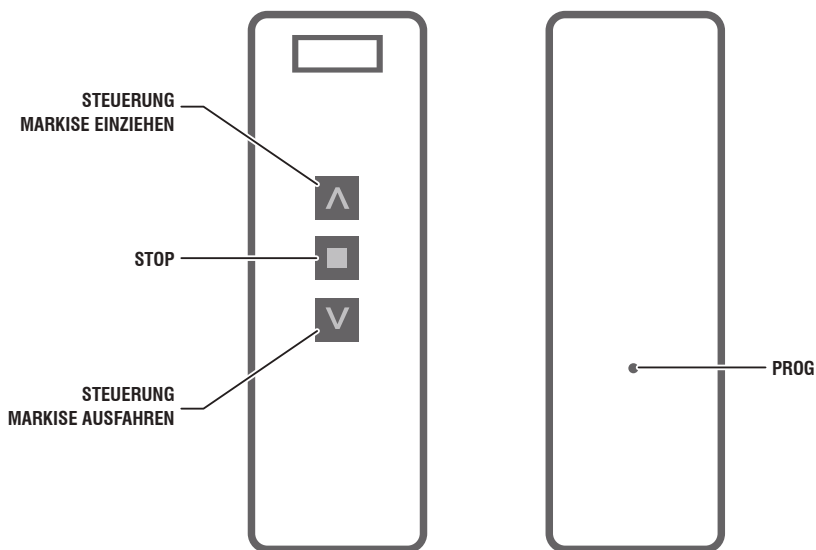


WICHTIG!: Die Schaltpläne und die Anleitung für die Motoren und die elektronischen Steuergeräte gehören zum Lieferumfang der Steuergeräte und müssen zusammen mit dem vorliegenden Handbuch und den Installationsanleitungen aufbewahrt werden, damit jederzeit darin nachgeschlagen werden kann.

6.3 FERNSTEUERUNG

Die Antriebsmotoren der Markise mit Funkmotoren beinhaltet die Verwendung einer Fernbedienung, die eine einfache Steuerung der Bewegungen des Blattes in einer einfachen intuitiven ermöglicht:

Die Taste ▲ steuert das Einziehen der Markise, während die Taste ▼ die Markise ausfahren lässt. Die Taste ■ hält die Bewegung der Markise an.



i Die Fernsteuerung ist bereits programmiert/gepairt in der Herstellung / Montagephase der Markise. Nähere Informationen zur Programmierung und Regulierung der Endschalter können der beiliegenden Installationsanleitung und den Anleitungen der Fernsteuerung entnommen werden.

i Wenn mehrere Markisen vorhanden sind, die mit derselben Funksteuerung gesteuert werden sollen, kann über die Kanalauswahl der Kanal geändert und andere kombinierte Markisen gesteuert werden.

KAPITEL 7: ANLEITUNG FÜR DEN KORREKTEN ZUSAMMENBAU



ACHTUNG: die Anleitung für den zusammenbau und die inbetriebnahme darf nur von ausgebildeten Personen, unter beachtung der geltenden normen durchgeführt werden.



WICHTIG: Vor Beginn der Einstellung des Endanschlages feststellen um welchen Motortyp es sich handelt.



ACHTUNG: Wenn mehrere Motoren mit Funksteuerung installiert werden sollen, empfiehlt es sich, zu einem Zeitpunkt jeweils nur einen Motor laufen zu lassen, um Störungen zwischen den Motoren zu verhindern. Während der Programmierphase müssen Sie den ersten Motor einschalten und seine Fernbedienung programmieren. Schalten Sie danach den ersten Motor ab und den zweiten Motor ein. Wiederholen Sie die Programmierung und fahren Sie auf dieselbe Weise fort.



ACHTUNG! Aufgrund seiner technischen Spezifikationen läuft der Motor 4-5 Minuten im Dauerbetrieb, bis der Schutzschalter ausgelöst wird, damit der Motor abkühlen kann. Der normale Gebrauch besteht im Einfahren oder Ausfahren der Markise, die markise nicht mehrmals hintereinander durch einschalten vom motor aus- und wieder einfahren, da dadurch der Schutzschalter ausgelöst werden kann und in diesem Fall das Betätigen der Markise im Bedarfsfall (z.B. Schließen bei starkem Wind) nicht mehr möglich ist).



WICHTIG: Nach dem Einbau muss der Installateur die Erklärung des korrekten Montage (Abs. 14 Par. 1) ausfüllen.

KAPITEL 8: INBETRIEBNAHME DER MARKISE



HINWEIS FÜR DEN EIGENTÜMER: Die Gefahrenschilder in den gefährlichen Zonen achten. Vor Inbetriebnahme der Markise aufmerksam das Kapitel 2 "SICHERHEITSHINWEISE". Die Markise nur als Sonnenschutz und für die in diesem Handbuch angegebenen Zwecke verwenden (siehe Kap. 2.1 "VORGESEHENER ANWENDUNGSZWECK DER MARKISE").



ACHTUNG: Vor der Inbetriebnahme der Markise sicherstellen, dass sich weder Personen noch Gegenstände in dem Ausfallbereich des Markisentuchs befinden, die die Öffnung oder Schließung behindern.

Das Öffnen und Schließen der manuellen Markise wird mit Hilfe der Betätigungsstange und einer Seilwinde durchgeführt. Das Öffnen und Schließen des motorisierten Markise kann durch einen Schalter in der Nähe des Markise und in einer solchen Position angebracht, um dem Benutzer die Sichtbarkeit der Gesamtbewegungen des gleichen (falls außerhalb angeordnet ist, muss der Schaltperiode durchgeführt werden in geeigneter Weise geschützt werden), oder, im Falle der Radio-Motoren, über eine tragbare oder an der Wand befestigte Fernbedienung (siehe Kap. 6.3).



WICHTIG: Die Funktionen und der Betrieb der Antriebssysteme sind in den Handbüchern geliefert an den Motor, um die automatische und Befehle benötigt befestigt beschrieben.



ACHTUNG: Die Markise muss bei Schnee, Hagel, starkem Regen und starkem Wind (*) eingezogen werden; es ist gefährlich, die Markise in diesen Fällen offen zu lassen, es kann zu Verletzungen von Personen- und Sachschäden kommen.

(*) Für die Markise wird empfohlen, dass die Exposition zu einer maximalen Windlast von 110 Newton/m² entspricht einer eindringlichen Wind mit einer maximalen Geschwindigkeit von ca. 49 km/h nach der Beaufort-Skala. Es ist daher wichtig, aus Sicherheitsgründen das Markisentuch einzufahren, bevor die genannte Grenze überschritten wird. In Abwesenheit eines Sensor-Konzentration in Gegenwart von starken Winden zu liefern.

Wenn die Markise mit einem Windmess-Sensor ausgestattet ist, niemals einen höheren Wind-Widerstand als den der Markise selbst einstellen (empfohlene Grenze für Korbmarkise : 40 Km/h).

Die Motoren sind mit elektromagnetischen Bremse und Wärmeschutz ausgestattet. Für seine technischen Eigenschaften, bietet der Motor eine maximale Zeit von Dauerbetrieb von etwa 4-5 Minuten, nach der der Wärmeschutz für die Kühlung. Die normale Verwendung des Zeltes besteht aus einem Manöver des Öffnens oder Schließens.



ACHTUNG! den Motor nicht wiederholte ein- und ausfahrmanoeuver durchführen lassen, denn dies würde den Magnetschalter in Betrieb setzen und den Motor anhalten; und diese wäre nicht einsatzbereit, wenn notwendig (Gegenwart von starkem Wind oder Schnee).



Nachdem der Magnetschalter eingesetzt hat, ist es notwendig den Motor vor einer neuerlichen Inbetriebnahme abkühlen zu lassen.

Wenn sich auf der ausgefahrenen Markise Eis oder Schnee abgelagert haben, sammeln Sie keine vor dem Einziehen der Markise zu entfernen. Im gegenteiligen Fall könnte das Einziehen behindert werden oder die Markise oder andere Komponenten können Schaden erleiden.



WICHTIG: Eisbildung kann die Markise beschädigen! Die Markise nicht betätigen bevor das Eis entfernt worden ist!



WICHTIG! Im Falle von Funktionsstörungen den Händler benachrichtigen und wenn notwendig nur Originalersatzteile verlangen.



WICHTIG! Bei Defekten oder der Fehlersuche müssen die Sicherheitsvorschriften beachtet werden. Bei der Fehlersuche oder der Reparatur eventueller Defekte an den elektrischen Teilen besteht Stromschlaggefahr, auch mit Todesfolge! Die Wartung der elektrischen Teile darf ausschließlich von qualifizierten Elektrikern durchgeführt werden.

8.1

WICHTIGE HINWEISE FÜR DEN GEBRAUCH

Unabhängig vom hohen Produktionsstandard der Gewebe, deren Behandlung und deren Verarbeitung, können folgende Probleme auftreten:

- **SCHIMMELBILDUNG:** Die hohe Konzentration von Schadstoffen in der Atmosphäre verursacht Säure regen, die Installation der Markise in der Nähe von Straßen, Luftförderanlagen, von hohen Bäumen, mit der daraus folgenden Rückgang von Harzen und pflanzlichen Stoffen, sicherstellen, dass obwohl sie mit Anti-Schimmel-Produkten behandelt, wenn auch nicht durchgeführt ständige Wartung Reinigungsstoffe können von Mikroorganismen befallen werden kann, in dieser Größenordnung, um es unmöglich für die anschließende Reinigung zu machen.



WICHTIG: Die Wasserdichtheit bei den Geweben „Wasserdicht“ und „Bedruckt“ kann nur garantiert werden, wenn diese nicht durch Schimmel befallen sind.

BIOZID - Manche Gewebe werden Behandlungen unterzogen, welche sie immune gegen Schimmel- und Pilzbefall machen. Diese Behandlungsmethoden können biozide Bestandteile enthalten (zur Zerstörung von schädlichen biologischen und chemischen Organismen) Siehe Paragraph 3.5.

- **FALTEN** - Spinnwebeneffekt: Diese können in den Paketen der Markisen auftreten; vor allem bei hellen Farben können dunklere Streifen entstehen. Dies beeinträchtigt jedoch nicht die Qualität der Markise.
- **WELLEN:** Können in den seitlichen Randzonen, wo der Stoff doppelt genäht ist, auftreten; beim Aufrollen kann der Stoff durch Spannungsänderung Falten bilden.
- **AUSFRANSEN UND ABSCHÜRFUNGEN:** Können durch starke Windbeanspruchung und witterungsbedingt auftreten.



HINWEIS: Das Material Cristal kann Falten insbesondere in dem mittigen Teil des Markisentuchs aufweisen. Das Vorhandensein dieser Falten ist unvermeidbar und stellt keinen Mangel dar.



WICHTIG: Die zuvor beschriebenen Punkte stellen keine Mängel dar und werden daher auch nicht durch die Garantie abgedeckt.



WICHTIG: Die muss immer in trockenem Zustand eingezogen werden; wenn diese in feuchtem Zustand aufgerollt wird kann es zu Schimmelbildung und zu Wellenbildung der Ränder kommen.

WICHTIG: Wenn Sie die Nutzungsbedingungen nicht befolgen erlischt automatisch jegliche Garantie des Herstellers.

KAPITEL 9: WARTUNG

Die **Obligatorisch** **Wartung** sowie die **Montage**, die **erste Inbetriebnahme** und die **Einstellungen**, sind ausschließlich von geschultem technischen Personal durchzuführen. **Kontaktieren sie bitte den technischen Kundenservice Ihres SOLARMATIC Händlers.**



WICHTIG: Spätestens **2 Jahre** nach **Installation** der **Markise** ist eine **außerordentliche** **Wartung** durch den **SOLARMATIC Fachhändler** **Obligatorisch**, damit die **Garantie** bis zum **5. Jahr** ab **Installationsdatum** verlängert wird. Wenn die **Wartung** nicht durchgeführt wird, verfällt die von **SOLARMATIC** gegebene **Garantie**. Nur **Original-SOLARMATIC-Ersatzteile** verwenden. Bei Verwendung anderer Ersatzteile verfällt die **Garantie**.

Die **obligatorische** **Wartung** bis **Ende des 2. Jahres** und die folgenden **Wartungen**, die für eine **Garantieverlängerung** von **Jahr zu Jahr** erforderlich sind, müssen von einem **SOLARMATIC Fachhändler** durchgeführt werden und mindestens die **Kontrollen** vorsehen: **Kontrolle der korrekten Öffnung und Schließung des Markisentuchs**, die **Position der Endschalter bei Öffnung und Schließung**, die **Funktionskontrolle des Windsensors**, **wenn vorhanden**. Außerdem müssen die im **Abschnitt 9.2 „WARTUNG DER MARKISE“**. Ferner müssen die in den folgenden Abschnitten angeführten **Eingriffe** durch den **Eigentümer** oder einen **Fachmann** unter **Beachtung der folgenden Warnhinweise** durchgeführt werden:



ACHTUNG! **Ordentlichen und ausserordentlichen wartungseingriffe sind erst nachdem der strom abgeschlossen worden ist durchzuführen. Vor Inbetriebnahme der Pergola aufmerksam das Kapitel 2 über die „SICHERHEITSHINWEISE“.**



ACHTUNG: Die **Sicherheitsvorschriften** in **Kapitel 7** müssen **beachtet** werden, um **Quetschgefahr** und **Trenngefahr** zu vermeiden.



ACHTUNG: Die **Reinigung** der **Markise** unter **Anwendung** von **Leitern** oder **ähnlichem** darf nur von **geschultem Personal** durchgeführt werden; außerdem müssen die **Eingriffe** unter **Beachtung** der **geltenden Sicherheitsnormen** durchgeführt werden.

9.1 REINIGUNG DER MARKISE

Die **Reinigung** der **Markise** ist **wichtig**, um **Schimmelbildung** durch **Ablagerungen** von **Schmutz** und **Staub** oder anderen **Materialien** verhindern und um dieses so lang als möglich frei von **hartnäckigem Schmutz** zu halten. Es wird geraten:

- **mindestens 2mal jährlich** (im **Frühjahr** vor der **Nutzung** und nach der **Saison**, wenn die **Markise** geschlossen wird) eine **Sichtkontrolle** der **Markise** durchzuführen, um das **Vorhandensein** von **Rissen** oder **Beschädigungen** an den **Nähten** zu kontrollieren. Gleichzeitig wird auch die **Sauberkeit** der **Stoffe** und das eventuelle **Vorhandensein** von **Schimmel** kontrolliert, der durch die **Ablagerung** von **Staub** oder anderem **Material** auf dem **Markisentuch** entsteht; Von **Blättern**, **Zweigen**, **Tannenzapfen** jedes **Mal** befreien, wenn es sich als **notwendig** erweist;
- **wenn notwendig** eine **Reinigung** der **Bespannung** mit **Staubsauger** mit **feuchtem schwamm** oder **Tuch**, mit **nicht ätzenden Reinigungsmittel**, durchführen.



- Hierzu die Anweisungen auf der Etikette beachten, nicht Trockenreinigen und nicht in der Maschine waschen;
- keine Lösungsmittel - Ammoniak - Wasserstoff dazu verwenden;
- Das ausgerollte Markisentuch trocknen lassen. Das Tuch nicht sammeln, solange es nass ist.

Weitere Informationen entnehmen Sie dem Musterblatt der verwendeten Markisenstoffe oder wenden Sie sich im Zweifelsfall bitte an den Händler.

Zur Reinigung des Cristal wird von der Verwendung stark alkalischer Reinigungsmittel sowie von scheuernden Mitteln und Gegenständen abgeraten, da die Durchsichtigkeit durch Mattheit und Mikrorisse beeinträchtigt werden kann.

Prozedur für das sichere Reinigen vom Tuch:

- Die Markise ausfahren.
- Von der Markise spannung nehmen.
- Den sichtbaren Teil aus Stoff reinigen (Anweisungen befolgen) angemessen, mit Staubsauger oder anderen Geräten.

9.2 WARTUNG DER MARKISE



WICHTIG: Das Produkt sollte regelmäßig geöffnet und geschlossen werden (Markisentuch komplett ausfahren und zusammenfallen); außerdem sollte regelmäßig die korrekte Funktion der Elemente überprüft werden. Die Nichtbenutzung des Produkts über einen längeren Zeitraum ist zu vermeiden.

Um das Produkt auf lange Zeit effizient zu halten:

- **Jährlich** (oder in Folge von besonderen Wetterereignissen):
 - die nehmen kontrollieren;
 - die Festigkeit und den Verschleiß aller Schrauben und Muttern kontrollieren. Kontrollieren dass die Anschlüsse an der Wand/Decke sind in gutem Zustand. Die Anschlüsse herum kontrollieren (auf Sprünge und korrektes Anziehen der Schrauben kontrollieren);
 - vor dem Sommergebrauch prüfen, ob es frei von Blättern oder anderem ist;
 - Gegebenenfalls bewegungshemmende Elemente entfernen;
 - den Betrieb der Fernbedienungen, der Sensoren (insbesondere den Windsensor). Die Wirksamkeit der Erdung kontrollieren;
 - Wenn notwendig die Oberflächen der Querverstrebungen von Schmutz, Staub und Smog befreien. Die Oberflächen mit Papier und einem feuchten Schwamm reinigen wie im vorherigen Abschnitt beschrieben;

9.3 AUSSERORDENTLICHE WARTUNG

Für die außerordentliche Wartung, die spätestens am Ende des zweiten Jahres nach der Installation durchzuführen ist und in den folgenden Jahren (Voraussetzung für die Garantieverlängerung), sind die in der „Technischen Dokumentation der Wartung des Produkts“ enthaltenen Vorgaben zu befolgen.



ACHTUNG! Alle außerordentlichen Wartungseingriffe dürfen ausschließlich von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Wenden Sie sich an Ihren SOLARMATIC Fachhändler.

SCHEDA TECNICA MANUTENZIONE		TECNICA C00027
Korbmarkise Base		
NUMERO DEL PRODOTTO DI IDENTIFICAZIONE		
1	Descrizione "Scheda di manutenzione"	Descr.
2	Identificazione del prodotto	Descr.
3	Identificazione del materiale	Descr.
4	Identificazione del colore	Descr.
5	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
6	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
7	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
8	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
9	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
10	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
11	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
12	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
13	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
14	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
15	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
16	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
17	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
18	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
19	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
20	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
21	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
22	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
23	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
24	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
25	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
26	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
27	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
28	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
29	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
30	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
31	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
32	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
33	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
34	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
35	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
36	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
37	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
38	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
39	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
40	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
41	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
42	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
43	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
44	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
45	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
46	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
47	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
48	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
49	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
50	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
51	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
52	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
53	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
54	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
55	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
56	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
57	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
58	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
59	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
60	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
61	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
62	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
63	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
64	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
65	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
66	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
67	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
68	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
69	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
70	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
71	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
72	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
73	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
74	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
75	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
76	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
77	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
78	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
79	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
80	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
81	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
82	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
83	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
84	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
85	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
86	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
87	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
88	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
89	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
90	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
91	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
92	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
93	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
94	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
95	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
96	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
97	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
98	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
99	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.
100	Identificazione del tipo di rivestimento	Descr.

NOTA: SEMPLIFICATA è obbligata una manutenzione straordinaria che prevede il controllo degli elementi di ancoraggio e dei componenti meccanici della struttura in base alle norme vigenti in materia di sicurezza delle strutture in acciaio e in alluminio.

KAPITEL 10: ENTSORGUNG UND VERWERTUNG



ACHTUNG: Die Demontage der Markise darf nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Sie können den Einsatz eines Spezialisten SOLARMATIC beim technischen Kundenservice anfragen.



ACHTUNG: Bei der Demontage müssen die selben Sicherheitsvorkehrungen als bei der Montage beachtet werden: siehe Kapitel „SICHERE MONTAGE“ und Kapitel „ANLEITUNG FÜR DEN KORREKTEN ZUSAMMENBAU“ und mit Hilfe der Installationsanleitungen.

HINWEISE FÜR DAS MIT DER DEMONTAGE BEAUFTRAGTE PERSONAL:

- alle Eingriffe sind mit eingezogener Markise durchzuführen.
- Die Stromversorgung abnehmen;
- Die Anlage vom Wahlschalter abtrennen.
- Motor abschließen.



ACHTUNG: Wenn die Markise auf der Decke befestigt ist, halten Sie den Kasten fest und heben Sie ihn langsam herunter!

10.1 ENTSORGUNG DER MARKISE

Die Markise enthält keine gefährlichen Materialien. Es liegen keine besonderen Anweisungen zur Entsorgung derselben vor. Die Bestandteile der Markise werden im Kapitel 3 beschrieben. Die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten muss nach Vorgabe der WEEE-Richtlinie (Waste Electrical and Electronic Equipment) erfolgen.



WICHTIG: Befolgen Sie die geltenden Bestimmungen im Moment der Entsorgung der Markise.



ACHTUNG: Es wird darauf hingewiesen, dass für die Entsorgung der einzelnen Bestandteile der Markise immer auf die geltenden Abfall-Trennvorschriften Bezug zu nehmen ist.

Zur Entsorgung der Markise halten Sie sich bitte immer an die gesetzlichen Vorschriften. Die Markise von der elektrischen Stromversorgung abtrennen. Montieren sie die einzelnen Teile der Markise ab und sammeln Sie diese getrennt nach Materialgruppen. Dann den örtlichen Bestimmungen entsprechenden das Material entsorgen.

Wichtigste Materialien, aus denen der Markise besteht:



Aluminium
Rostfrei
Kunststoff

Elektrische und elektronische Geräte und AEE-Geräte.

Gemäß Art. 14 der RICHTLINIE 2012/19/UE DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES EUROPÄISCHEN RATES vom 4. Juli 2012 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte, das Symbol einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern (**welches auf einigen Bestandteilen des Produkts abgebildet ist, gibt an**) dass diese Bestandteile elektrisch und/ oder elektronisch sind und – als solche – am Ende ihrer Lebensdauer getrennt gesammelt und nicht als unsortierter Siedlungsabfall entsorgt werden sollen. Die korrekte und ge-trennte Sammlung elektrischer und elektronischer alter Produkte ermöglicht das spätere Recycling und eine umweltverträgliche Behandlung und Entsorgung von diesen und trägt dazu bei, dass negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden. Des Weiteren fördert dies das Recycling und die Wiederverwendung der Materialien, aus denen die elektrische und elektronische Produkte bestehen.

Das Symbol weist auf Elektro- und Elektronikgeräte hin, die unter die WEEE-Richtlinie 2013 fallen.



KAPITEL 11: PROBLEME, URSACHEN UND BEHEBUNG



ACHTUNG: bei der fehlersuche sind immer die sicherheitsmassnahmen zu beachten; vor allem bei der suche nach fehler in der elektrischen anlage und bei deren behebung besteht immer die gefahr von elektrischen, auch tödlichen, stromschlägen. diese wartungsarbeiten sind nur von geschultem personal durchzuführen.



ACHTUNG: gefährdung durch quetschen/verstrickung/schleppen. Insbesondere sind zur Vermeidung von Quetsch-/Schneiderisiken keine Teile des Körpers zwischen die bewegliche Front der Markise vorne und der Tuchwelle zu bringen, sobald das Frontelement in Bewegung ist.

die nachfolgende Tabelle zeigt eine Lösung der meisten möglichen Problem; wenn Sie andere Probleme vorfinden, wenden Sie sich bitte an den technischen Kundendienst.

11.1 TABELLE FEHLER UND ANOMALIEN

PROBLEME	URSACHEN	STÖRUNGSBEHEBUNG
Die Markise lässt sich nicht komplett einziehen. Die Markise lässt sich nicht komplett ausziehen.	Endanschlag falsch eingestellt.	Einstellung des Endanschlages nach Anleitung neu durchführen.
Motor gibt starken Lärm ab.	Motorschaden.	Den beigelegten Schaltplan kontrollieren.
Der Motor bewegt sich nicht.	Fehler in der Verkabelung.	Den beigelegten Schaltplan kontrollieren.
	Motorschaden.	Motor kontrollieren, eventuell ersetzen.
Der Motor blockiert nach 4-5 Minuten kontinuierlichen Betrieb.	Einschreiten des Motorschutzschalters.	Motor abkühlen lassen.
Der Motor bewegt sich nur, wenn die Taste der Fernsteuerung gedrückt gehalten wird.	Nicht komplettierte Programmierung.	Programmierung abschließen.
Die Markise zieht sich bei starkem Wind nicht ein.	Das Gerät oder Anemometer ist defekt oder wurde auf zu hohe Empfindlichkeitswerte eingestellt.	Umprogrammieren oder ersetzen Sie die das Steuergerät und/oder das Anemometer.
Die Markise öffnet und schließt sich oft.	Aktivierungsschwelle der Sensoren zu niedrig.	Die Schwellenwerte/Aktivierungswerte anpassen und auf eine geringere Empfindlichkeit einstellen.
Fernsteuerung funktioniert nicht.	Batterie leer.	Batterien ersetzen.
	Fernsteuerung defekt.	Fernsteuerung ersetzen.
Mit Fernsteuerung, die Markise öffnet und schließt sich von alleine.	Eingriff der externen Fernsteuerung.	Die Übertragungscodes ändern, siehe die an die Fernsteuerung angelegten Anleitungen.

KAPITEL 12: VERTRAGSÜBLICHE GARANTIE BIS ZUM FÜNFTEN JAHR

Für die EWG-Länder + die Schweiz und das Vereinigte Königreich bietet SOLARMATIC die vertragsübliche Garantie gemäß Art. 135 - quinquies von Gesetzesdekret 206/2005 - Verbrauchergesetzbuch - und besser angegeben in den folgenden Artikeln. Die vertragsübliche Garantie von SOLARMATIC beeinträchtigt in keiner Weise die Rechte und Rechtsmittel, die das Gesetz ausdrücklich zugunsten des Verbrauchers und ausschließlich gegenüber dem Verkäufer vorsieht (siehe nachfolgende Artikel 2 und 3) („Gesetzliche Garantie“ Art. 128 ff. des Gesetzesdekrets Nr. 206/2005) für

Art.1 PRODUKTE VON SOLARMATIC

Jedes Produkt von SOLARMATIC hat die Eigenschaften, die in der Preisliste/im Verkaufskatalog beschrieben sind, die zum Zeitpunkt des Eingangs der Bestellung bei SOLARMATIC gültig sind. Die Eigenschaften der Stoffe sind in den jeweiligen Musterbüchern von SOLARMATIC beschrieben.

Art.2 GESETZLICHE GARANTIE DES VERKÄUFERS

Die Ware wird für einen Zeitraum von zwei Jahren ab Lieferdatum für alle zu diesem Zeitpunkt bestehenden Konformitätsmängel garantiert. Die zweijährige gesetzliche Garantie kann vom Verbraucher ausschließlich gegenüber dem Verkäufer gemäß Art. 133 des Gesetzesdekrets Nr. 206/2005 geltend gemacht werden.

Art.3 RECHTSMITTEL IM RAHMEN DER GESETZLICHEN GARANTIE (ART. 135-BIS GESETZESDEKRET 206/2005)

Im Falle einer Vertragswidrigkeit des verkauften Produkts kann der Verbraucher nach seiner Wahl vom Verkäufer die Reparatur oder Ersatzlieferung verlangen, sofern das gewählte Rechtsmittel nicht unmöglich ist oder den Verkäufer im Vergleich zur anderen verfügbaren Möglichkeit nicht mit unverhältnismäßig hohen Kosten belastet. Erweist sich das verlangte Rechtsmittel gemäß Artikel 135-bis der Gesetzesverordnung Nr. 206/2005 als unmöglich oder als unverhältnismäßig belastend und ist es für den Verkäufer mit unverhältnismäßig hohen Kosten verbunden, kann der Verbraucher vom Verkäufer eine Preisminderung oder die Auflösung des Vertrags verlangen. Die letztgenannten Rechtsmittel kann der Verbraucher auch in den anderen Fällen, die in Artikel 135-bis der Gesetzesverordnung Nr. 206/2005, auf die verwiesen wird, ausdrücklich geregelt sind, vom Verkäufer verlangen. In jedem Fall wird darauf hingewiesen, dass eine geringfügige Vertragswidrigkeit gemäß Artikel 135-bis Absatz 5 des Gesetzesdekrets 206/2005 den Verbraucher nicht zur Auflösung des Kaufvertrags berechtigt.

Art.4 VERTRAGSÜBLICHE GARANTIE

SOLARMATIC S.p.A., mit Sitz in 15344 Eggersdorf b. Berlin bietet dem „Verbraucher“ im Sinne von Art. 3, Absatz 1, Buchstabe a) des Gesetzesdekrets 206/2005, die vertragsübliche Produktgarantie ab dem 3. Jahr bis einschließlich dem 5. Jahr ab dem Kaufdatum der Ware unter den nachstehend genannten Bedingungen.

Art.5 GEGENSTAND DER VERTRAGSÜBLICHEN GARANTIE: VERLÄNGERUNG DER LAUFZEIT

Die vertragsübliche Garantie von SOLARMATIC deckt die Ersatzkomponenten des Produkts unter der Bedingung, dass eine obligatorische Wartung von einem autorisierten SOLARMATIC-Händler auf Kosten des Verbrauchers für die Sonnenmarkisen, Zip-Markisen, Verglasungen, geeigneten Pergolen und die Pergolen Fly (gemäß den Angaben in der dem Produkt beigefügten „Gebrauchs- und Wartungsanleitung“) bis zum Ende des zweiten Jahres ab dem Installationsdatum durchgeführt werden muss. Die Garantie für das 3., 4. und 5. Jahr umfasst nur den Ersatz von Komponenten, die von SOLARMATIC als fehlerhaft anerkannt wurden, und deckt nicht die Arbeitskosten, die Reisekosten, die Demontage/Montage und den Transport ab, die zu Lasten des Verbrauchers gehen. Die Kosten für den Einsatz des autorisierten SOLARMATIC-Händlers werden ebenfalls von diesem getragen.

Art.6 GRENZEN DER VERTRAGSÜBLICHEN GARANTIE

Die vertragsübliche Garantie von SOLARMATIC deckt die Kosten für Ersatzteile für das Produkt in den folgenden Prozentsätzen:

- Im 3. Jahr deckt die Garantie 60 % des Wertes des Ersatzteils, der durch den von SOLARMATIC auf der Verkaufsrechnung an den Händler ausgewiesenen Preis bestimmt wird, oder, wenn dieser nicht ausdrücklich ausgewiesen ist, durch den Preis, der für dieses Teil zum Zeitpunkt des Verkaufs an den Händler berechnet wurde;
- Im 4. Jahr deckt die Garantie 50 % des Wertes des Ersatzteils, der durch den von SOLARMATIC auf der Verkaufsrechnung an den Händler ausgewiesenen Preis bestimmt wird, oder, wenn dieser nicht ausdrücklich ausgewiesen ist, durch den Preis, der für das besagte Teil zum Zeitpunkt des Verkaufs an den Händler berechnet wurde;
- Im 5. Jahr deckt die Garantie 35 % des Wertes des Ersatzteils, der durch den von SOLARMATIC auf der Verkaufsrechnung an den Händler ausgewiesenen Preis bestimmt wird, oder, wenn dieser nicht ausdrücklich ausgewiesen ist, durch den Preis, der für das besagte Teil zum Zeitpunkt des Verkaufs an den Händler berechnet wurde;
- Cristal und die LEDs, wenn vorhanden, sind von der vertragsüblichen Garantie ausgeschlossen. Bei den Verglasungen sind sowohl das Glas als auch die Dichtungen von der vertragsüblichen Garantie ausgeschlossen.

Art.7 OHNE KOSTEN

Die vom Verkäufer angebotene gesetzliche Garantie und die von SOLARMATIC angebotene vertragsübliche Garantie werden dem Verbraucher unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Es obliegt dem Verbraucher, die Gültigkeit der Garantie durch einen vom Verkäufer ausgestellten Lieferschein oder einen anderen Beleg (Kassenbon, Quittung oder ähnliches) nachzuweisen, aus dem der Name des Verkäufers und das Lieferdatum hervorgehen, sowie bei der vertragsüblichen Garantie durch den Nachweis der Durchführung der obligatorischen Wartung (Kassenbon, Quittung oder ähnliches, die einem angemessenen Betrag für die Wartungsleistung entsprechen muss).

Art.8 TERRITORIALE AUSDEHNUNG

Die gesetzliche Garantie gemäß Gesetzesdekret 206/2005 ist für Italien gültig. In den Ländern der Europäischen Gemeinschaft gelten die für jedes einzelne Land vorgesehenen Vorschriften über die gesetzliche Garantie beim Verkauf von Konsumgütern. In den Ländern der EU ist in jedem Fall vorgesehen, dass der Verkäufer dem Verbraucher eine Mindestgarantie von zwei Jahren einräumen muss. Die vertragsübliche Garantie vom SOLARMATIC gilt zu den in diesem Vertrag festgelegten Bedingungen in Italien, in den Ländern der Europäischen Gemeinschaft, in der Schweiz und im Vereinigten Königreich. Für Länder außerhalb der EWG gilt die gesetzliche und vertragsübliche Garantie nicht.

Art.9 WEITERE BEDINGUNGEN FÜR DIE GÜLTIGKEIT DER VERTRAGLICHEN GARANTIE

Damit die vertragsübliche Garantie von SOLARMATIC gemäß den hierin enthaltenen Bestimmungen als gültig und wirksam angesehen werden kann, müssen zusätzlich zu den oben genannten Bedingungen die folgenden Bedingungen erfüllt sein:

- A. Die zulässige Verwendung und der Zweck des Produkts, wie in der „Gebrauchs- und Wartungsanleitung“ angegeben, müssen eingehalten werden;
- B. Die Regeln für die Benutzung und die regelmäßige Wartung, wie sie in der „Gebrauchs- und Wartungsanleitung“ festgelegt sind, müssen beachtet werden;
- C. Die obligatorische jährliche Wartung muss am Ende des zweiten Jahrs nachgewiesen werden;
- D. Die Installation sowie die obligatorische jährliche Wartung dürfen ausschließlich von einem autorisierten SOLARMATIC-Händler durchgeführt werden; sowohl die Installation als auch die Wartung sind nur dann wirksam, wenn sie durch Aufzeichnungen in der „Gebrauchs- und Wartungsanleitung“ und in den „Checklisten für die Produktwartung“ nachgewiesen werden;
- E. Die elektrischen und elektronischen Teile (Motor - Automatik - Schalter), die das Produkt betreffen, müssen von SOLARMATIC geliefert worden sein; bei Abweichungen oder Manipulationen erlischt der Garantieanspruch.

Jedes Produkt von SOLARMATIC ist einzigartig, eindeutig erkennbar und rückverfolgbar dank eines Hologramms mit dem SOLARMATIC-Warenzeichen in 3D und einem einzigartigen und eindeutigen alphanumerischen Seriennummercode. Die vertragsübliche Garantie von SOLARMATIC wird nur bei Vorhandensein des SOLARMATIC-Hologramms und der „Kennnummer“ anerkannt, nachdem die Einhaltung der in diesem Kapitel und im Text der „Gebrauchs- und Wartungsanleitung“ des Produkts festgelegten Vorschriften und Bedingungen überprüft wurde.

Art.10 AUSSCHLÜSSE

Außer in den oben genannten Fällen gilt die vertragsübliche Garantie nicht in allen Fällen, in denen das Produkt für andere als die vorgesehenen Zwecke oder in einer Weise verwendet wird, die von den Angaben in der dem Produkt zum Zeitpunkt der Lieferung durch den autorisierten Verkäufer beigefügten „Gebrauchs- und Wartungsanleitung“ abweicht oder verboten ist; sie ist auch ausgeschlossen, wenn das Produkt im Rahmen einer gewerblichen, unternehmerischen oder beruflichen Tätigkeit verwendet wird, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

Darüber hinaus deckt die vertragsübliche Garantie keine Konformitätsmängel und/oder Defekte ab, die auf Nachlässigkeit oder Unachtsamkeit bei der Verwendung (z. B. Nichtbeachtung der Anweisungen für den korrekten Betrieb des Produkts), unsachgemäße Installation, Installation oder Wartung durch anderes Personal als einen autorisierten SOLARMATIC-Händler oder durch von diesem Händler beauftragtes Personal, Transportschäden oder Schäden aufgrund von Produkten oder Ersatzteilen oder Komponenten, die von SOLARMATIC nicht als fehlerhaft anerkannt werden, zurückzuführen sind.

Die vertragsübliche Garantie gilt auch nicht bei unsachgemäßem Gebrauch des Produkts aufgrund von starkem Wind, d.h. über die vom Hersteller angegebenen Grenzen hinaus, starkem Regen, Hagel, Schnee, Eis und/oder anderen Witterungseinflüssen, auch in Kombination, bei Einsturz der Wand, an der die Sonnenmarkise, Zip-Markisen, Verglasungen, geneigten Pergolen oder Pergolen Fly verankert wurde, und schließlich bei Produktmanipulationen und der Verwendung von nicht Original-Komponenten oder Original-Ersatzteilen von SOLARMATIC.

Die vertragsübliche Garantie gilt nicht:

- bei Änderungen an Teilen des Produkts während der Installation oder nach der Installation ohne
- schriftliche Genehmigung von SOLARMATIC.
- bei der Installation an den Pergolen von Teilen oder Komponenten (einschließlich Motoren und Automatisierungen), die nicht von SOLARMATIC geliefert oder nicht schriftlich von SOLARMATIC genehmigt wurden.
- Bei Installation auf den Sonnenmarkisen, Zip-Markisen, Verglasungen, geneigten Pergolen und Pergolen Fly von seitlichen Verschlüssen oder Fenstern oder Bestandteilen anderer Hersteller, die nicht im Katalog enthalten sind und für die keine schriftliche Genehmigung von SOLARMATIC vorliegt.
- Bei Installation von Sonnenmarkisen, Zip-Markisen, Verglasungen, geneigten Pergolen und Pergolen Fly von anderen Teilen oder Bestandteilen oder seitlichen Verschlüssen, die nicht von SOLARMATIC schriftlich genehmigt wurden und die nach dem unanfechtbaren Urteil von SOLARMATIC die Funktion und die Stabilität der Struktur selbst, ihre Sicherheit sowie ihre Widerstandsfähigkeit gegen Wind und Witterungseinflüsse im Allgemeinen und die Lebensdauer des Produkts beeinträchtigen können.

Für weitere spezifische Ausschlüsse von der Garantie wird auf die verschiedenen Kapitel der „Gebrauchs- und Wartungsanleitung“, die dem Produkt beilieg, verwiesen.

Art.11 HAFTUNG DES HERSTELLERS

SOLARMATIC lehnt jede Verantwortung für eventuelle Schäden ab, die direkt oder indirekt an Personen, am Eigentum des Endnutzers oder Dritter sowie an Haustieren infolge der Nichteinhaltung aller oben genannten Vorschriften oder der in der „Gebrauchs- und Wartungsanleitung“ aufgeführten Vorschriften, insbesondere der Warnhinweise für die Installation, den Gebrauch und die Wartung des Produkts selbst, sowie in allen anderen Fällen, in denen die oben genannte vertragsübliche Garantie nicht gilt, verursacht werden können.

Art.12 ABSCHLIESSENDE ANGABEN

Die vertragsübliche Garantie wird von SOLARMATIC gewährt, wie auch in der „Gebrauchs- und Wartungsanleitung“ angegeben, die jedem Produkt beilieg und die der autorisierte SOLARMATIC-Händler dem Endkunden verpflichtend aushändigen muss und die dieser verlangen muss.

Diese Garantie wird ausgestellt durch:

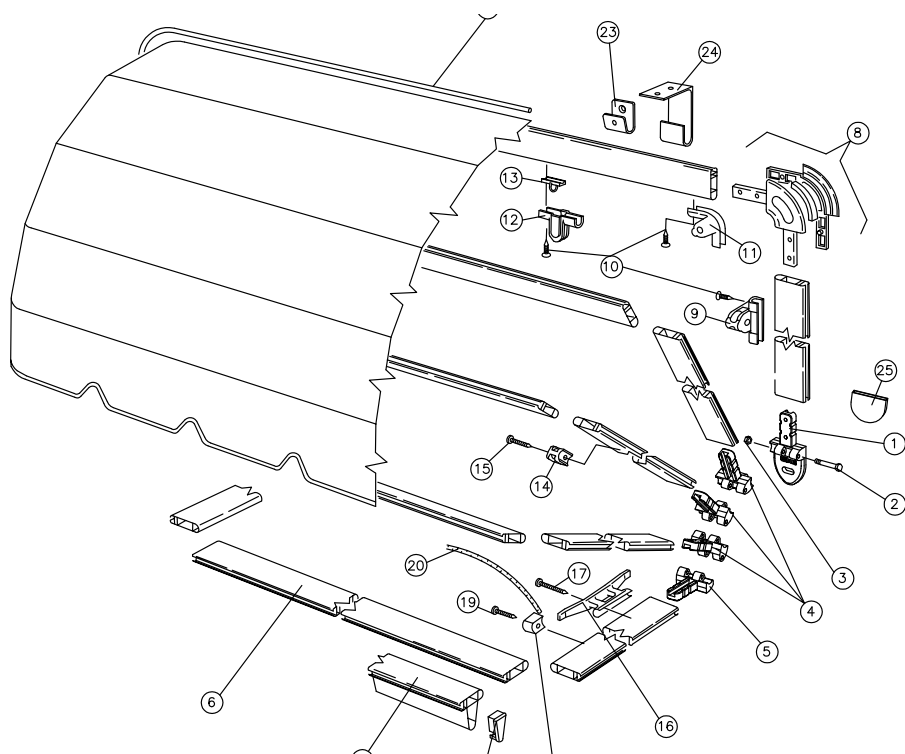
SOLARMATIC-Sonnenschutz GmbH

Barnimstraße 18-19, 15344 Eggersdorf b. Berlin

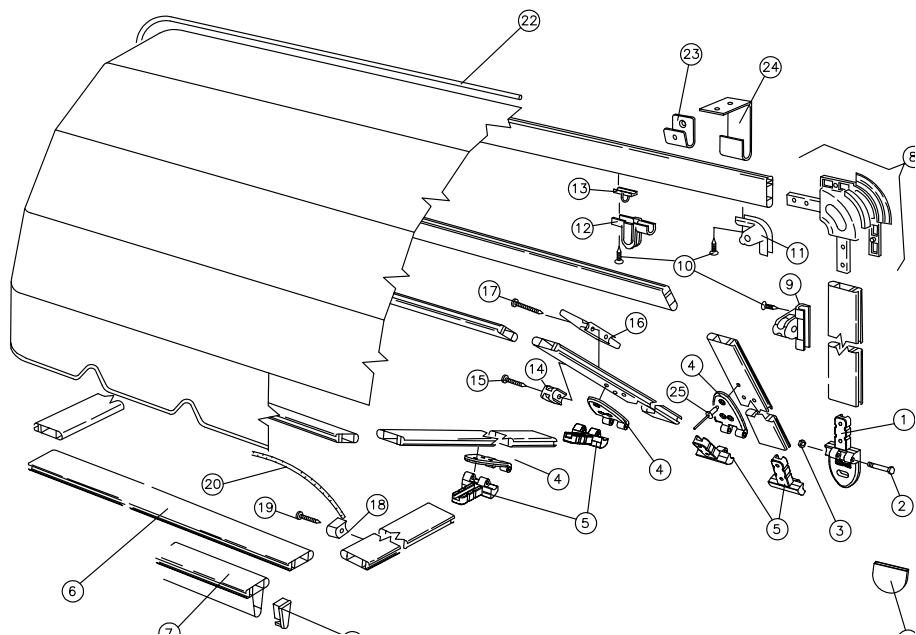
Für alle Streitigkeiten wird der Gerichtsstand Frankfurt/O., Brandenburg genannt.

KAPITEL 13: DETAILZEICHNUNG *Korbmarkise*

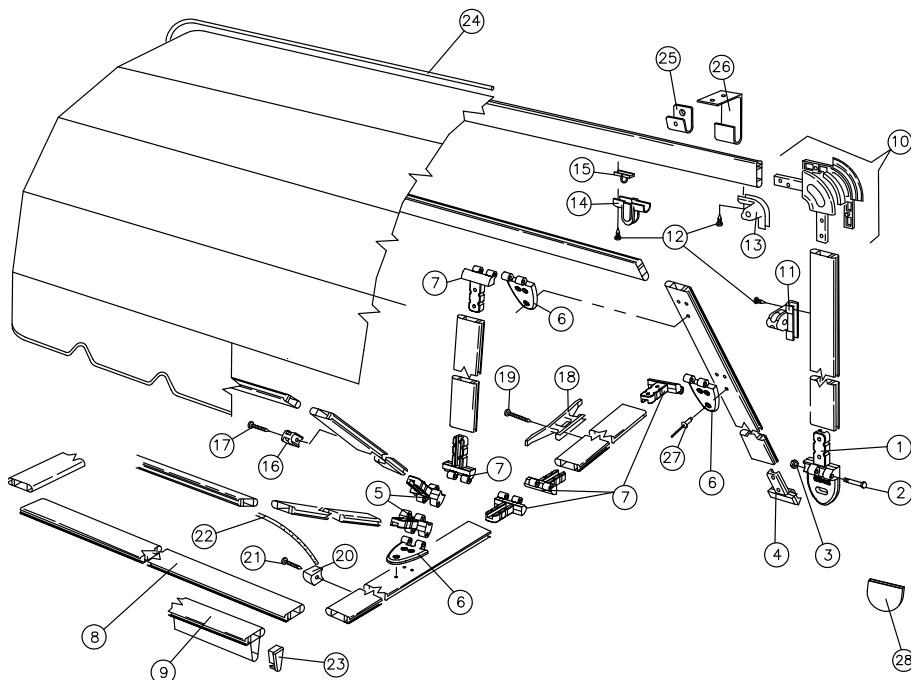
13.1 Korbmarkise BASE



13.2 Korbmarkise PROPORZIONALE



13.3 Korbmarkise COMPASSO



KAPITEL 14: TECHNISCHE DOKUMENTATION

14.1 MONTAGEERKLÄRUNG

ERKLÄRUNG DER KORREKTEN MONTAGE (vom Installateur auszufüllen)			
Korbmarkise			
<input type="checkbox"/> DRITTO	<input type="checkbox"/> BASE	<input type="checkbox"/> PORPORZIONALE	<input type="checkbox"/> KURBEL
<input type="checkbox"/> SEMITONDO	<input type="checkbox"/> COMPASSO	<input type="checkbox"/> TONDO	<input type="checkbox"/> MOTOR
<input type="checkbox"/> RAGGIATO			
Abmessungen L: S:	Gewebe Bespannung Typ: Farbe:	Motor Typ:	Automatische Steuerungen Typ:
Der Unterzeichnende:	der Firma:	Hinweise:	
als:	Anschrift:		
<p>Erklärt unter eigener Verantwortung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die in der Gel-Verpackung der Firma SOLARMATIC -Sonnenschutz GmbH enthaltenen Komponenten unter Beachtung der Anleitung montiert zu haben; • festgestellt zu haben, dass der Anbringungsort geeignet ist für die Markise; • dass er die Installation unter Beachtung der Anweisungen des Herstellers im Bedienungs- und Wartungshandbuch und der Installationsanleitung ausgeführt hat, die in der Produktverpackung enthalten war; • dass er dem Kunden das vorliegenden Bedienungs- und Wartungshandbuch einschließlich DoP Leistungserklärung gemäß Vorgabe der maßgeblichen EG-Richtlinien übergeben hat. 			
Montage:	Datum:	Stempel und Unterschrift Spezialist SOLARMATIC:	
Installationsanmerkungen:			
Obligatorische Wartung innerhalb des 2° Jahres ab Kaufdatum	Datum:	Stempel und Unterschrift Spezialist SOLARMATIC:	
Außerordentliche Wartung innerhalb des 3° Jahres ab Kaufdatum	Datum:	Stempel und Unterschrift Spezialist SOLARMATIC:	
Außerordentliche Wartung innerhalb des 4° Jahres ab Kaufdatum	Datum:	Stempel und Unterschrift Spezialist SOLARMATIC:	
Außerordentliche Wartung innerhalb des 5° Jahres ab Kaufdatum	Datum:	Stempel und Unterschrift Spezialist SOLARMATIC:	
<p>WICHTIG! Spätestens 2 Jahre nach Installation der Markise ist eine außerordentliche Wartung durch den SOLARMATIC Fachhändler OBLIGATORISCH, damit die Garantie bis zum 5. Jahr ab Installationsdatum verlängert wird. Wenn diese Wartung nicht durchgeführt wird, verfällt die von SOLARMATIC gegebene Garantie mit sofortiger Wirkung. Es dürfen nur Originalersatzteile von SOLARMATIC verwendet werden.</p>			
Anmerkungen obligatorische Wartung:			

WEITERE Installationsanmerkungen:

WEITERE Anmerkungen obligatorische Wartung:

14.2 REGISTER WARTUNG UND ANMERKUNGEN

Datum	Beschreibung der ausgeführten Arbeit (einschließlich Arbeiten des Ersatzes von Bestandteilen)	Name und Unterschrift Spezialisierter Techniker
ANMERKUNGEN:		

14.3 PRODUKTIONSANMERKUNGEN



Siehe Produktdatenblatt auf der Rückseite des Deckblattes.

KAPITEL 15: ANHÄNGE

ANHANG 0 - CE-KENNZEICHNUNG



Via Einaudi, 35 - 35030 Saccolongo (PD)
03

Nummer der Leistungserklärung:
Markise cappottina für Gebrauch im Freien
MODELL: SOLARMATIC® mod.
Korbmarkise Base Windwiderstand:
Gesamtenergiedurchlassgrad g_{tot} :

MUT 016-CPR-30-05-2003

Windklasse 3
siehe Produktdatenblatt - Innenseite Titelblatt

ANHANG 1 - DOKUMENT EIGENZERTIFIZIERUNG (*)

LEISTUNGSERKLÄRUNG Nr: MUT 016-CPR-30-05-2003

1. Eindeutige Kennzeichnungsnummer von Produkt-Modell: SOLARMATIC® mod. Korbmarkise Base
2. Seriennummer: **siehe HOLOGRAMM auf der Innenseite vom Titelblatt** Bestimmungsgemäßer
3. Gebrauch vom Bauprodukt: **Korbmarkise Base für Gebrauch im Freien**
4. Name und Adresse vom Hersteller: **SOLARMATIC-Sonnenschutz GmbH, Barnimstraße 18/19, 15344 Eggersdorf b. Berlin, www.solarmatic.de E-mail: info@solarmatic.de**
6. System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit: **System 4**
9. Leistungserklärung gemäß harmonisierter Norm **UNI EN 13561**:

Wesentliche Daten	Erklärte Leistung					
Windwiderstand	Klasse 3					
Sonnenfaktor g_{tot} nach EN 14501	Angabe vom Wert im Produktdatenblatt - Innenseite Titelblatt (**)					
	Klasse	0	1	2	3	4
	g_{tot}	$g_{tot} >= 0,50$	$0,35 <= g_{tot} < 0,50$	$0,15 <= g_{tot} < 0,35$	$0,10 <= g_{tot} < 0,15$	$g_{tot} <= 0,1$


10. Die Leistung vom unter Punkt 1 und 2 genannten Produkt entspricht der in Punkt 9 angegebenen Leistung. Die vorliegende Leistungserklärung wird auf alleinige Verantwortung des Herstellers ausgestellt, der in Punkt 4 genannt ist.

Saccolongo, 30/05/2003
Unterzeichnet im Namen und i. A.: Gianfranco Bellin
Geschäftsführer

(*) **WICHTIGER HINWEIS:** die erklärte Leistung ist nur garantiert, wenn das Produkt vom autorisierten Händler korrekt installiert wird. Dieser muss das Formular "ERKLÄRUNG DER KORREKTEN INSTALLATION" ausfüllen und dem Endkunden nach der Installation aushändigen.

KAPITEL 15: ANHÄNGE

ANHANG 2 - UKCA-KENNZEICHNUNG

 <p>SOLARMATIC GROUP IHR SONDERBAU-EXPERTE</p>	
<u>SOLARMATIC-Sonnenschutz GmbH</u>	
Nummer der Leistungserklärung: Korbmarkise Base für Gebrauch im Freien MODELL: SOLARMATIC® mod. Korbmarkise Base Windwiderstand: Gesamtenergiedurchlassgrad g_{tot}	MUT 016-CPR-30-10-2022 Windklasse 3 siehe Produktdatenblatt - Innenseite Titelblatt

ANHANG 3 - DOKUMENT EIGENZERTIFIZIERUNG (*)

<u>LEISTUNGSERKLÄRUNG Nr: MUT 016-CPR-30-10-2022</u>						
<ol style="list-style-type: none"> 1. Eindeutige Kennzeichnungsnummer von Produkt-Modell: SOLARMATIC® mod. Korbmarkise Base 2. Seriennummer: siehe HOLOGRAMM auf der Innenseite vom Titelblatt 3. Bestimmungsgemäßer Gebrauch vom Bauprodukt: Korbmarkise Base für Gebrauch im Freien 4. Name und Adresse vom Hersteller: SOLARMATIC-Sonnenschutz GmbH, Barnimstraße 18/19, 15344 Eggersdorf b. Berlin www.solarmatic.de - E-mail: info@solarmatic.de 6. System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit: System 4 9. Leistungserklärung gemäß harmonisierter Norm UNI EN 13561: 						
Wesentliche Daten	Erklärte Leistung					
Windwiderstand	Klasse 3					
Sonnenfaktor g_{tot}	Angabe vom Wert im Produktdatenblatt - Innenseite Titelblatt (**)					
	Klasse	0	1	2	3	4
nach EN 14501	g_{tot}	$g_{tot} \geq 0,50$	$0,35 \leq g_{tot} < 0,50$	$0,15 \leq g_{tot} < 0,35$	$0,10 \leq g_{tot} < 0,15$	$g_{tot} \leq 0,1$
<ol style="list-style-type: none"> 10. Die Leistung vom unter Punkt 1 und 2 genannten Produkt entspricht der in Punkt 9 angegebenen Leistung. Die vorliegende Leistungserklärung wird auf alleinige Verantwortung des Herstellers ausgestellt, der in Punkt 4 genannt ist. 						
Saccolongo, 30/10/2022 Geschäftsführer						

(*) **WICHTIGER HINWEIS:** die erklärte Leistung ist nur garantiert, wenn das Produkt vom autorisierten Händler korrekt installiert wird. Dieser muss das Formular "ERKLÄRUNG DER KORREKTEN INSTALLATION" ausfüllen und dem Endkunden nach der Installation aushändigen.

PRODUKT- DATENBLATT

(**) Wert g_{rot} bezüglich des angegebenen Vorhangstoffs, vertikal vor einem Glas positioniert. Der der spezifischen Anwendung entsprechende Wert wird bestimmt, indem alle Besonderheiten der Räumlichkeit und der Neigung des Stoffs berücksichtigt werden. Die entsprechende Klasse g_{rot} ergibt sich aus der entsprechenden Tabelle auf der vorherigen Seite.